

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



"Rückenwind für den Berufseinstieg"

Das praxisorientierte Angebot des Career Centers der Humboldt-Universität zu Berlin



Sommersemester 2018

Herausgeber: Humboldt-Universität zu Berlin
Die Präsidentin

Redaktion: Studienabteilung
Referat Beruf und Wissenschaft
Career Center
Postanschrift: Unter den Linden 6, 10099 Berlin
Sitz: Ziegelstr. 13c, 10117 Berlin
Tel. (030) 2093 1565

Internet: www.careercenter.hu-berlin.de

Redaktionsschluss: Februar 2018

Druck: Druckerei der Techniker Krankenkasse

Auflage: 1200 Exemplare

Foto: Heike Zappe | HU - Referat Öffentlichkeitsarbeit

Lageplan: Mark Winkelbrandt | CMS

Änderungen vorbehalten!

Liebe Studierende,

herzlich willkommen zum Sommersemester 2018 im Career Center!

Wenn Sie konkrete Unterstützung beim berufsorientierten Studium und beim Einstieg ins Berufsleben suchen, dann werden Sie bei uns fündig!

In unserem Qualifizierungsprogramm können Sie in zahlreichen praxisbezogenen Lehrveranstaltungen je 5 Leistungspunkte im ÜWP-Bereich (Bachelor- und Masterstudiengänge) erwerben. Mit Engagement, aber ohne Leistungsdruck (da unbenotet) erkunden Sie unter der Anleitung von erfahrenen Praktiker_innen verschiedene Berufsfelder. Von Journalismus bis Projektmanagement ist vieles dabei, was Sie schon immer mal aus der Nähe kennenlernen wollten. Dazu dienen die zahlreichen Exkursionen und "learning journeys" in die Praxis, die Ihnen viele Kontakte zu potenziellen Arbeitgebern eröffnen. So mancher Praktikumsplatz hat sich daraus schon ergeben. Natürlich stehen Ihnen, wie immer, auch unsere Module zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen zur Verfügung.

In unserem Hochschul-Jobportal "Stellenticket" finden Sie zahlreiche qualifizierte Praktikumsstellen und Einstiegspositionen nach dem Studium. Auch wenn Sie noch ein Thema für Ihre Abschlussarbeit suchen, ist der Besuch der website lohnenswert.

Das Beratungsangebot des Career Centers unterstützt Sie bei Fragen zur beruflichen Orientierung und des Berufseinstiegs. In einem persönlichen Beratungsgespräch beschäftigen wir uns mit Ihren Potenzialen und Interessen sowie mit den sich daraus ergebenden Zielen. Dies bildet die Basis für Ihren persönlichen Berufseinstiegsplan. Individuelle Fragen zu Ihren schriftlichen Bewerbungsunterlagen können Sie in dem regelmäßig stattfindenden Bewerbungsunterlagencheck besprechen.

Vertiefungskurse zum Schwerpunkt Bewerbung und Berufseinstieg, auch in Kooperation mit unseren Partner_innen aus der Wirtschaft und der öffentlichen Verwaltung, runden unser Beratungsangebot ab.

Im Rahmen unserer CareerDay - Exkursionen haben Sie die Chance, sich Unternehmen bzw. Einrichtungen von "innen" anzusehen und von Vertreter_innen der jeweiligen Einrichtung vor Ort über Arbeitsfelder sowie Einstiegsmöglichkeiten etc. informiert zu werden, aber auch Kontakte zu knüpfen, wenn es darum geht, einen interessanten Praktikumsplatz zu bekommen. Exkursionen werden in jedem Sommersemester angeboten und mit dem CareerDay - Inhouse ergänzt, der zahlreiche Veranstaltungen rund ums Thema Praktikum und Berufseinstieg, sowohl im Sommersemester als auch im Wintersemester, bietet.

Ein erfolgreiches Sommersemester 2018 wünscht Ihnen

Rosmarie Schwartz-Jaroß
im Namen des Career Center Teams

Inhaltsverzeichnis

Das Career Center der Humboldt-Universität zu Berlin	6
Individuelle Laufbahn- und Karriereberatung im Career Center	8
Das Qualifizierungsprogramm des Career Centers	9
Voraussetzung für den Erwerb von Leistungspunkten	10
Anmeldung und Zertifikate	10
Übersicht ÜWP-Module für Bachelor- und Masterstudierende	11
ÜWP-Module für Bachelorstudierende - Modulbeschreibungen	13
1. "Sozial- und Methodenkompetenz"	13
ÜWP-Modul "Verhandlungstraining"	13
ÜWP-Modul "Rhetorik und Kommunikation"	14
ÜWP-Modul "Gelungene Selbstpräsentation in Fachvortrag, Bewerbung und Diskussion"	15
ÜWP-Modul "communicATE" für Studentinnen	16
ÜWP-Modul "Konfliktmanagement – Konflikte erkennen, bewältigen und vorbeugend vermeiden"	17
ÜWP-Modul "Wirkungsvoll präsentieren – Mit Ausdruck Eindruck machen"	18
ÜWP-Modul "Mediation und Konflikttransformation"	19
ÜWP-Modul "Kommunikation konkret – den Berufseinstieg meistern"	20
ÜWP-Modul "Öffentlich Sprechen - für potenzielle Berufsredner"	21
2. "Organisations- und Managementkompetenz"	22
ÜWP-Modul "Projektmanagement"	22
ÜWP-Modul "Kulturfinanzierung - Fundraising, Sponsoring, Kooperationen, Management"	23
ÜWP-Modul "Live-Kommunikation – Events erfolgreich konzipieren, kommunizieren, organisieren und durchführen"	24
ÜWP-Modul "Grundlagen betriebswirtschaftlicher Praxis"	25
ÜWP-Modul "Blockseminar: Entrepreneurship-Werkstatt"	26
3. "Informations- und Medienkompetenz"	27
ÜWP-Modul "Tabellenkalkulation mit MS Excel"	27
ÜWP-Modul "Einführung in die Datenbankverwaltung – Arbeiten mit MS Access"	28
ÜWP-Modul "Einführung in das Online-Marketing"	29
ÜWP-Modul "Online-Kommunikation und Online-Publizieren – Medienkompetenz für den Beruf"	30
ÜWP-Modul "Journalistisches Arbeiten"	31
ÜWP-Modul "Journalistisches Arbeiten im crossmedialen Feld"	32
ÜWP-Modul "Politischer Journalismus"	33
ÜWP-Modul "Datenanalyse mit STATA – Erlernen und Anwenden"	34
ÜWP-Modul "Praktische Datenanalyse mit SPSS – Deskriptive Statistik"	35
ÜWP-Modul "Public Relations (PR) als Berufsfeld – Einführung in die strategische Presse- und Öffentlichkeitsarbeit"	36
ÜWP-Modul "Social Media Management in der Praxis"	37
4. "Berufliche Selbstkompetenz"	38
ÜWP-Modul "Die eigene berufliche Zukunft erfolgreich, zeiteffektiv und kreativ gestalten"	38
ÜWP-Modul "CareerDay - Exkursionen in die Arbeitswelt"	39

ÜWP-Module für Masterstudierende - Modulbeschreibungen	41
1. "Sozial- und Methodenkompetenz"	41
ÜWP-Modul "Mit Haltung überzeugen – für Studentinnen"	
ÜWP-Modul "Authentische Selbstpräsentation - Sprache, Mimik, Gestik finden und vertiefen"	42
ÜWP-Modul "Grundlagen der Mediation – Wenn zwei sich streiten, vermittelt ein_e Dritte_r"	43
ÜWP-Modul "Verhandlungstraining"	44
ÜWP-Modul "Präsentation, Inszenierung und das Drama dahinter"	45
ÜWP-Modul "Team- und Führungskräfte-Training für Berufseinsteiger"	46
ÜWP-Modul "Interkulturelles Management – Führen in internationalen Teams"	47
2. "Organisations- und Managementkompetenz"	48
ÜWP-Modul "Pole Position - selbständig durchstarten in verborgene Perspektiven der Unternehmenskommunikation"	48
ÜWP-Modul "Theorie und Praxis von Management und Leadership in großen und kleinen Unternehmen"	49
ÜWP-Modul "Kulturmarketing und Berufsfelder in der Kultur- und Kreativwirtschaft – von angestellt bis selbständig"	50
ÜWP-Modul "Selbständig Drehbücher entwickeln – Grundlagen des Schreibens für Film und Fernsehen"	51
ÜWP-Modul "Unternehmensberatung – Einführung in das Berufsfeld"	52
ÜWP-Modul "Blockseminar: Startup-Werkstatt"	53
ÜWP-Modul "Crowdfunding – Von der eigenen (Projekt-)Idee zur passgenauen Crowdfundingkampagne"	54
3. "Informations- und Medienkompetenz"	55
ÜWP-Modul "Vom Schreiben einer Masterarbeit - Eigene Ideen wissenschaftlich umsetzen"	55
ÜWP-Modul "Mediengestaltung in Wissenschaft und Praxis - Konzeption und Erstellung eigener Printmedien"	56
ÜWP-Modul "Storytelling in Werbung, Journalismus und Politik – Zur Praxisrelevanz einer Darstellungstechnik"	57
ÜWP-Modul "Humboldts Wagniswerkstätten – Kreativ- und Innovationsmethoden für die Berufswelt und Gründung"	58
4. "Berufliche Selbstkompetenz"	59
ÜWP-Modul "Erfolgreiche Laufbahngestaltung und Networking"	59
Kurse zur Berufseinstiegsplanung	60
CareerDay - Exkursionen in die Arbeitswelt	60
CareerDay - Inhouse	60
Jour fixe "Bewerbung"	64
Bewerbungsunterlagencheck	65
Vorbereitung auf Ihr Vorstellungsgespräch	66
Kurse zur Berufseinstiegsplanung in Kooperation mit der Krankenkasse "Die Techniker" und dem Büro für Berufsstrategie Hesse/Schrader	67
Assessment Center	67
Potenzialanalyse	68

Das Career Center unterstützt Studierende und Absolvent_innen aller Fachrichtungen der Humboldt-Universität zu Berlin beim Einstieg in das Berufsleben. Gleichzeitig ist das Career Center Ansprechpartner für Unternehmen und Institutionen, die sich an der Schnittstelle Hochschule-Wirtschaft engagieren

Unser Angebot:

- Praxisbezogene Lehrveranstaltungen im überfachlichen Wahlpflichtbereich (ÜWP-Module) für Bachelor- und Masterstudierende sowie für Studierende der Juristischen Fakultät
- Individuelle Laufbahn- und Karriereberatung
- Bewerbungstraining und Bewerbungsunterlagencheck
- Kurse zur Berufsorientierung
- CareerDay – Exkursionen & CareerDay-Inhouse
- Moodle-Kurs "Strategien zur beruflichen Zielfindung"
- Selbständigkeit als Karriereweg
- Stellenticket – Das Berliner Jobportal für Studierende und Absolventen
- Besuchen Sie uns auf Facebook und Instagram!

Sprechzeiten

Zertifikate (Ziegelstr. 13c)	Dienstag und Freitag Mittwoch	09.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 15.00 Uhr
Laufbahnberatung und Bewerbungsunterlagencheck - im Studierenden-Service-Center, Unter den Linden 6, Platz G (offene Sprechstunde)	Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr

Weitere Termine nach Vereinbarung. Voranmeldungen sind empfehlenswert, um Wartezeiten zu vermeiden.

Das Career Center der Humboldt-Universität zu Berlin ist im Arbeitskreis „Career Services der Berliner Hochschulen“ und Mitglied im Career Service Netzwerk Deutschland e.V..

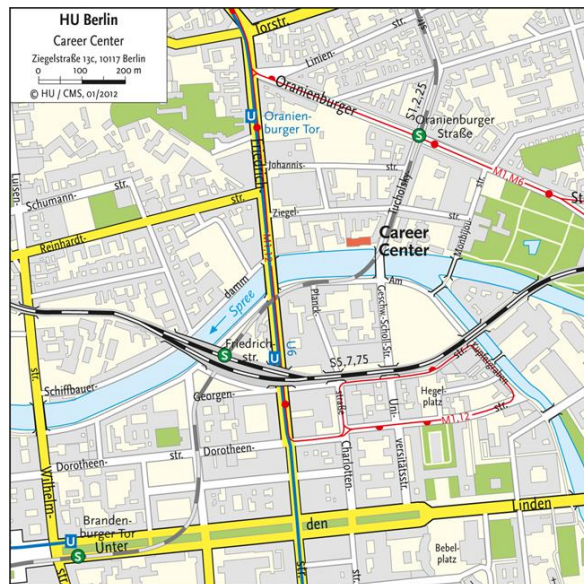
Kontakt

	Leiterin des Career Centers Rosmarie Schwartz-Jaroß
Sitz	Ziegelstraße 13c, 10117 Berlin, 5. Etage
Telefon	(030) 2093 -1192, -1579
Fax	(030) 2093 -1196
E-Mail	careercenter@uv.hu-berlin.de
Internet	www.careercenter.hu-berlin.de
Postanschrift	Humboldt-Universität zu Berlin Studienabteilung Referat Beruf und Wissenschaft Career Center Unter den Linden 6 10099 Berlin

Verkehrsverbindungen

S-Bahn/Oranienburger Straße oder Friedrichstraße
U-Bahn/Oranienburger Tor oder Friedrichstraße
Straßenbahnlinien M1 und M5
Buslinie 147

Lageplan



Individuelle Laufbahn- und Karriereberatung im Career Center

Das Career Center der Humboldt-Universität bietet Ihnen vielfältige Beratungsangebote zu den Themen Berufsorientierung, Erkunden eigener Ziele, Interessen und Fähigkeiten, sowie rund um die Fragen eines erfolgreichen Berufseinstiegs. Wir unterstützen Sie, Ihre eigenen Potenziale zu entdecken, einen persönlichen Berufseinstiegsplan zu entwerfen und umzusetzen.

Der Moodle-Kurs "**Strategien zur beruflichen Zielfindung**" bietet Ihnen online die Möglichkeit, sich auf ein persönliches Beratungsgespräch vorzubereiten oder sich zu verschiedenen Berufseinstiegsthemen zu informieren. Anhand von Übungen können Sie Ihre Interessen und Fähigkeiten analysieren und sich berufliche Perspektiven erarbeiten.

In vielen Studienfächern ergibt sich eine eindeutige berufliche Perspektive nicht von selbst. Persönliche Orientierung und Profilbildung sind hier notwendig. In einer einstündigen **Einzelberatung** unterstützen wir Sie, Ihre wichtigen Lernerfahrungen, persönlich bedeutsame Ereignisse, Kompetenzen und Werthaltungen zu benennen sowie Ihre beruflichen Ziele zu reflektieren und weiterzuentwickeln. Anhand eines biographieorientierten Beratungsansatzes erfolgt eine Standortbestimmung und Einschätzung der persönlichen Situation, aus der eine Bewerbungsstrategie entwickelt werden kann. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Bewerbungsunterlagen prüfen zu lassen.

Ergänzt wird das Beratungsangebot durch Veranstaltungen wie "**Die berufliche Laufbahn aktiv gestalten**" oder "**CareerDay – Exkursionen in die Arbeitswelt**", die Sie zur eigenverantwortlichen Gestaltung ihrer Berufsbiographie anregen, um eigene Begabungen zu entfalten sowie eigene Lebenspläne zu fassen und reflektiert fortzuentwickeln. Sie bieten auch die Möglichkeit, relevante Berufsfelder kennen zu lernen und mit potenziellen Arbeit- bzw. Praktikumsgeber_innen Kontakt aufzunehmen.

Weitere **Veranstaltungen** mit externen Partner_innen aus Wirtschaftsunternehmen, Verbänden und Institutionen zum Schwerpunkt Bewerbung und Berufseinstieg runden unser kompetenzorientiertes Beratungsangebot ab.

Beratung:

Dr. Patricia Wohner
Ziegelstraße 13c, Raum 524,
10117 Berlin, Tel: (030) 2093 1576
patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de

Sprechzeiten:

Dienstag 09.00 - 11.00 Uhr (im Studierenden-Service-Center, UL 6, Platz G)

Voranmeldungen sind empfehlenswert, um Wartezeiten zu vermeiden. Weitere Termine nach Vereinbarung.

Das Qualifizierungsprogramm des Career Centers im überfachlichen Wahlpflichtbereich (ÜWP) für Bachelor- und Masterstudierende sowie für Studierende der Juristischen Fakultät.

Das Career Center bietet, in Kooperation mit externen Dozenten, für Studierende aller Fakultäten praxis- und übungsorientierte Lehrveranstaltungen an, die als Studienleistungen im überfachlichen Wahlpflichtbereich (ÜWP) anrechenbar sind. Ein ÜWP-Modul des Career Centers besteht aus einer Lehrveranstaltung, in der 5 Leistungspunkte erworben werden. Der Leistungsnachweis über den Erwerb von Leistungspunkten ist im Career Center grundsätzlich unbenotet. Die Anzahl der Leistungspunkte, mit denen die fakultätsübergreifenden Lehrveranstaltungen bewertet werden, ist für alle Fakultäten gleich. Es ist nur die Gesamtzahl der Leistungspunkte anrechenbar, eine Reduzierung der Punkte bei geringerem workload ist nicht möglich.

Jede/r Teilnehmende erhält ein ausführliches Zertifikat über die erbrachten Leistungen. Ein Großteil der Lehrveranstaltungen wird von der Lernplattform Moodle begleitet.

Die Inhalte der ÜWP-Module zielen auf die Vermittlung von folgenden überfachlichen Kompetenzen:

1. Sozial- und Methodenkompetenz
 - Sozialkompetenz (Kommunikations-, Kooperations- und Konfliktfähigkeit)
 - Methodenkompetenz (Entscheidungsvermögen, Analyse- und Problemlösungsfähigkeit)
2. Organisations- und Managementkompetenz
 - Grundlegende und strukturelle Zusammenhänge in Märkten und Organisationen zur Entwicklung eigener Strategien in Praxiszusammenhängen
3. Informations- und Medienkompetenz
 - Grundlegende Fähigkeiten und Techniken für spätere berufliche Tätigkeiten in der Informations- und Mediengesellschaft
4. Berufliche Selbstkompetenz
 - Grundlegende Fähigkeiten und Einstellungen zu selbständigem, reflexivem und verantwortlichem Handeln in Bezug auf den Einstieg in das Erwerbsleben. Darin eingeschlossen ist die Kompetenz, künftige berufliche Herausforderungen durch die Weiterentwicklung der eigenen Handlungsfähigkeit zu bewältigen.

Für Studierende in Bachelorstudiengängen sind aus dem überfachlichen Wahlpflichtbereich in der Regel mindestens 10 Leistungspunkte frei wählbar.

Für Studierende in Masterstudiengängen sind im überfachlichen Wahlpflichtbereich die ÜWP-Module des Career Centers anrechenbar, wenn dabei maximal 10 Leistungspunkte erreicht werden.

Für die Detailklärung kontaktieren Sie bitte Ihr zuständiges Prüfungsamt!

Für Studierende der Juristischen Fakultät

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) können in ausgewählten Veranstaltungen Leistungsnachweise im Bereich "Schlüsselqualifikationen" erwerben. Diese Lehrveranstaltungen finden Sie im Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät und auf der Homepage www.rewi.hu-berlin.de/sp/anerkanntungen/sq.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten

- regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen
- entsprechend dem workload, Erbringung aller (Haus-)Aufgaben sowie Ablegen einer Prüfung (z.B. in Form eines Tests oder einer Präsentation) für jede Lehrveranstaltung. Die Prüfungsleistung wird mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet (unbenoteter Leistungsnachweis).

Anmeldung und Zertifikate

Eine Übersicht über die ÜWP-Module finden Sie in AGNES - die **Anmeldung erfolgt jedoch ausschließlich über die Homepage des Career Centers (www.careercenter.hu-berlin.de)**.

Jedes Modul hat eine Veranstaltungsnummer, **alle angegebenen Termine gehören zu einem Modul!**

Die Anmeldefunktion wird ca. 4 Wochen vor Beginn freigeschaltet. Zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn erfahren Sie, ob Sie einen Listenplatz bekommen haben oder für die Warteliste nominiert sind. Gleichzeitig wird Ihnen ein Passwort genannt, über welches Sie Ihre verbindliche Teilnahme bestätigen müssen. **Ihr Platz verfällt, wenn Sie zum ersten Termin nicht spätestens 15 Minuten nach Veranstaltungsbeginn erscheinen.**

Haben Sie sich gleichzeitig für mehrere parallel laufende Veranstaltungen angemeldet, sind Sie verpflichtet, Lehrveranstaltungen, die Sie nicht besuchen werden, bis spätestens eine Woche vor Beginn im Career Center abzumelden. Ihr Platz wird dann an eine_n andere_n Teilnehmer_in vergeben.

Bitte geben Sie zu Veranstaltungsbeginn an, welchen Teilnahmenachweis Sie für die Lehrveranstaltung benötigen (Bachelorstudierende und Masterstudierende i. d. R. für Leistungspunkte, Studierende der Juristischen Fakultät für die Anrechnung der Lehrveranstaltung im Rahmen des Bereiches Schlüsselqualifikation, einfaches Teilnahmezertifikat (i. d. R. für Diplom- und Magisterstudierende).

Die entsprechenden Zertifikate werden in der Regel zum letzten Veranstaltungstermin ausgeteilt. Falls Sie nicht erscheinen, können Sie das Zertifikat zu den Sprechzeiten im Career Center abholen.

Beratung und Information

Dr. Doris Köhler
Ziegelstraße 13c, Raum 521, 10117 Berlin
Tel: (030) 2093 1197, -1192, -1579
E-Mail: doris.koehler@uv.hu-berlin.de

Fragen zur Anmeldung:
careercenter@uv.hu-berlin.de

Übersicht ÜWP-Module für Bachelor- und Masterstudierende

ÜWP-Module für Bachelorstudierende

1. "Sozial- und Methodenkompetenz"	Leistungs- punkte	SWS*
ÜWP-Modul "Verhandlungstraining"	5	3
ÜWP-Modul "Rhetorik und Kommunikation"	5	3
ÜWP-Modul "Gelungene Selbstpräsentation in Fachvortrag, Bewerbung und Diskussion"	5	3
ÜWP-Modul "communiKATE" für Studentinnen	5	3
ÜWP-Modul "Konfliktmanagement – Konflikte erkennen, bewältigen und vorbeugend vermeiden"	5	3
ÜWP-Modul "Wirkungsvoll präsentieren – Mit Ausdruck Eindruck machen"	5	3
ÜWP-Modul "Mediation und Konflikttransformation"	5	3
ÜWP-Modul "Kommunikation konkret – den Berufseinstieg meistern"	5	3
ÜWP-Modul "Öffentlich Sprechen - für potenzielle Berufsredner"	5	3
2. "Organisations- und Managementkompetenz"		
ÜWP-Modul "Projektmanagement"	5	3
ÜWP-Modul "Kulturfinanzierung - Fundraising, Sponsoring, Kooperationen, Management"	5	3
ÜWP-Modul "Live-Kommunikation – Events erfolgreich konzipieren, kommunizieren, organisieren und durchführen"	5	3
ÜWP-Modul "Grundlagen betriebswirtschaftlicher Praxis"	5	3
ÜWP-Modul "Blockseminar: Entrepreneurship-Werkstatt"	5	3
3. "Informations- und Medienkompetenz"		
ÜWP-Modul "Tabellenkalkulation mit Microsoft Excel"	5	3
ÜWP-Modul "Einführung in die Datenbankverwaltung - Arbeiten mit MS Access"	5	3
ÜWP-Modul "Einführung in das Online-Marketing"	5	3
ÜWP-Modul "Online-Kommunikation und Online-Publizieren - Medienkompetenz für den Beruf"	5	3
ÜWP-Modul "Journalistisches Arbeiten"	5	3
ÜWP-Modul "Journalistisches Arbeiten im crossmedialen Feld"	5	3
ÜWP-Modul "Politischer Journalismus"	5	3
ÜWP-Modul "Datenanalyse mit STATA – Erlernen und Anwenden"	5	3
ÜWP-Modul "Praktische Datenanalyse mit SPSS – Deskriptive Statistik"	5	3
ÜWP-Modul "Public Relations (PR) als Berufsfeld – Einführung in die strategische Presse- und Öffentlichkeitsarbeit"	5	3
ÜWP-Modul "Social Media Management in der Praxis"	5	3
4. "Berufliche Selbstkompetenz"		
ÜWP-Modul "Die eigene berufliche Zukunft erfolgreich, zeiteffektiv und kreativ gestalten "	5	3
ÜWP-Modul "CareerDay - Exkursionen in die Arbeitswelt"	5	3

ÜWP-Module für Masterstudierende

	Leis- tungs- punkte	SWS*
1. "Sozial- und Methodenkompetenz"		
ÜWP-Modul "Mit Haltung überzeugen – für Studentinnen"	5	3
ÜWP-Modul "Authentische Selbstpräsentation – Sprache, Mimik, Gestik finden und vertiefen"	5	3
ÜWP-Modul "Grundlagen der Mediation – Wenn zwei sich streiten, vermittelt ein_e Dritte_r"	5	3
ÜWP-Modul "Verhandlungstraining"	5	3
ÜWP-Modul "Präsentation, Inszenierung und das Drama dahinter"	5	3
ÜWP-Modul "Team- und Führungskräfte-treining für Berufseinsteiger"	5	3
ÜWP-Modul "Interkulturelles Management – Führen in internationalen Teams"	5	3
2. "Organisations- und Managementkompetenz"		
ÜWP-Modul "Pole Position - selbständig durchstarten in verborgene Perspektiven der Unternehmenskommunikation"	5	3
ÜWP-Modul "Theorie und Praxis von Management und Leadership in großen und kleinen Unternehmen"	5	3
ÜWP-Modul "Kulturmarketing und Berufsfelder in der Kultur- und Kreativwirtschaft – von angestellt bis selbständig"	5	3
ÜWP-Modul "Selbständig Drehbücher entwickeln - Grundlagen des Schreibens für Film und Fernsehen"	5	3
ÜWP-Modul "Unternehmensberatung – Einführung in das Berufsfeld"	5	3
ÜWP-Modul "Blockseminar: Startup-Werkstatt"	5	3
ÜWP-Modul "Crowdfunding – Von der eigenen (Projekt-)Idee zur passgenauen Crowdfundingkampagne"	5	3
3. "Informations- und Medienkompetenz"		
ÜWP-Modul "Vom Schreiben einer Masterarbeit - Eigene Ideen wissenschaftlich umsetzen"	5	3
ÜWP-Modul "Mediengestaltung in Wissenschaft und Praxis - Konzeption und Erstellung eigener Printmedien"	5	3
ÜWP-Modul "Storytelling in Werbung, Journalismus und Politik - Zur Praxisrelevanz einer Darstellungstechnik"	5	3
ÜWP-Modul "Humboldts Wagniswerkstätten – Kreativ- und Innovationsmethoden für die Berufswelt und Gründung"	5	3
4. "Berufliche Selbstkompetenz"		
ÜWP-Modul "Erfolgreiche Laufbahngestaltung und Networking"	5	3

*Für Studierende der Rechtswissenschaften im Rahmen der reformierten Juristenausbildung als Schlüsselqualifikation anrechenbar. Bitte entnehmen Sie das anerkannte Angebot dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

ÜWP-Module für Bachelorstudierende – Modulbeschreibungen

1. "Sozial und Methodenkompetenz"

ÜWP-Modul "Verhandlungstraining"

Referent: Christian Becker
Leistungspunkte: 5

Wo Menschen sind, wird verhandelt. Wir verhandeln täglich über vielfältige Dinge mit unterschiedlichen Personen. Ob mit dem Chef über das Gehalt, mit Verkäufern über Preise, mit Kollegen über Arbeitsinhalte oder dem Partner über Alltagsthemen in der Familie. Diese Art der Kommunikation ist ein fester Bestandteil Ihres Lebens. Ihre Fähigkeit, gekonnt zu verhandeln, hat daher einen starken Einfluss, ob Sie Ihre Ziele erreichen. Ihr Verhandlungsgeschick beeinflusst damit Ihren Erfolg im Leben. Auf der anderen Seite haben viele Menschen Probleme mit dem Verhandeln. Verhandlungen sind für sie mit unangenehmen Gefühlen verbunden. Sie sind aufgeregt und angespannt oder spüren eine regelrechte Abneigung. Verhandeln ist oft negativ belegt. Es ist mit Sätzen verbunden wie:

Ich kann nicht verhandeln.
Der Verhandlungsgegner hat sowieso mehr Macht.
Ich kann/darf hier nicht verhandeln.

Überdies fehlt ein klares Verständnis, wie Verhandlungen ablaufen, worauf zu achten ist und wie Sie es schaffen, Ihre Ziele zu erreichen. Das Training vermittelt Ihnen die Bausteine einer professionellen Verhandlungsführung, die auf nahezu alle Lebensbereiche anwendbar sind.

Sie lernen,

- wie Sie Verhandlungen effektiv vorbereiten,
- wie Sie Gesprächstechniken für Ihr erfolgreiches Verhandlungsgespräch nutzen,
- wie Sie die wichtigsten Einfluss- und Überzeugungstechniken nutzen,
- wie Sie Techniken der Manipulation erkennen und abwehren,
- worauf es in Verhandlungen wirklich ankommt (Erfolgsfaktoren).

Die vorgestellten Techniken werden in Übungen praktisch angewendet und trainiert. Dabei erfahren Sie, wie Sie in Verhandlungssituationen agieren und welcher Verhandlungstyp Sie sind (Selbstreflexion). Ziel ist es, einen für Ihren Persönlichkeitstyp adäquaten Verhandlungsstil zu entwickeln und zu trainieren. Voraussetzungen für den Erwerb der Leistungspunkte: Teilnahme und aktive Mitarbeit an den Präsenzveranstaltungen und Erledigung der Übungsaufgaben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul 9253

Termin : 02./03./07./08./22.05., 01./28.06.2018

Zeit : 09.00 s.t. – 15.00 Uhr

Ort : Invalidenstr. 110, Raum 327

ÜWP-Modul "Rhetorik und Kommunikation"

Referentin: Ulrike Schneider

Leistungspunkte: 5

Rhetorik:

Durch spielerisches Arbeiten in der Gruppe und individuell werden rhetorische Erkenntnisse und Fertigkeiten vermittelt. Die Teilnehmer_innen sollen Angst und Redehemmungen überwinden lernen. Praktische Tipps zu Vorbereitung, Aufbau und Durchführung eines Vortrages befähigen Sie, zukünftig Ihre Rede gezielter und publikumswirksamer zu gestalten. Sie lernen hörerbefugten und logisch zu argumentieren. Eine klare Struktur und Prägnanz der Rede stehen dabei im Mittelpunkt. Das freie Sprechen anhand von Stichwortkonzepten wird geübt. Atem- und Stimmübungen helfen beim Umgang mit Aufregung und Lampenfieber. Der Einsatz der Videokamera verdeutlicht die starke Wirkung der Körpersprache. Es wird an einem authentischen und selbstbewussten Auftreten gearbeitet.

Kommunikation:

Es werden eingeschlifene und unbewusste Verhaltensmuster im Gespräch aufgedeckt. Durch die Sensibilisierung dafür und das Erlernen konstruktiven Kommunikationsverhaltens können Gespräche bewusster und zielgerichteter geführt werden. Die wichtigsten Strategien menschlicher Kommunikation werden vermittelt. Gemeinsam mit den Studierenden werden typische Reaktionsmuster in Streitgesprächen analysiert und Methoden zur Überwindung dieser Muster entwickelt. Sämtliche Erkenntnisse und Fähigkeiten werden durch praktische Übungen erarbeitet und trainiert.

Für den Erwerb Ihrer Leistungspunkte erarbeiten Sie selbstständig eine Abschlussrede, die Sie unter Einbeziehung des Erlernten präsentieren. Sie fertigen dazu ein Stichwortkonzept sowie angemessenes Material für den Medieneinsatz (z.B. OH-Folien, Flipchart, PowerPoint) an.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul 9278

Termin : 28./29.08., 04./05./11./12./13.09.2018

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Unter den Linden 6, HS 1070

ÜWP-Modul "Gelungene Selbstpräsentation in Fachvortrag, Bewerbung und Diskussion"

Referent: Anna Strittmatter

Leistungspunkte: 5

Die Momente, in denen es darum geht, die eigenen Kenntnisse, Fähigkeiten, Kompetenzen und die eigene Persönlichkeit zu präsentieren, nehmen zu. Und der überzeugende persönliche Auftritt ist oft entscheidender als die Fülle des mitgebrachten Wissens. Wenn Sie häufig wortgewandteren Menschen den Vortritt lassen und sich hinterher ärgern, dass Sie nicht zum Zug kommen, sind Sie richtig bei uns!

Ziel der Lehrveranstaltung: Sie sind in der Lage, selbstbewusst Ihre Fähigkeiten, Kompetenzen und Überzeugungen glaubhaft zu präsentieren. Dabei hilft Ihnen eine realistische Selbsteinschätzung der eigenen Person. Sie wissen um Ihre Stärken beim Kommunizieren mit anderen und vertrauen auf authentische Wirkung.

Inhalte:

- Annäherung Selbstbild - Fremdbild
- Umformulieren negativer Glaubenssätze
- Umgang mit Lampenfieber
- Optimierung der Körpersprache (Mimik, Gestik, Blickkontakt, Haltung)
- Atem-, Stimm- und Sprechübungen
- Grundregeln erfolgreicher Kommunikation – Entstehung und Reduzierung von Missverständnissen
- lösungsorientiertes Kommunizieren - von der Du- zur Ich-Botschaft
- Grundlagen der Rhetorik (Vorbereitung und Strukturierung der Rede)
- Selbstpräsentation in Fachvortrag und Präsentation
- anschauliches und verständliches Formulieren
- männliche und weibliche Kommunikationsstile
- Selbstpräsentation im Vorstellungsgespräch, in Gespräch und Diskussion
- Argumentation in der Diskussion – Anwenden der Fünfssätze
- die persönliche Selbstdarstellung
- Arbeit mit der Videokamera, interaktives Arbeiten, Rollenspiele

Für den Erwerb Ihrer Leistungspunkte erarbeiten Sie selbständig einen Fachvortrag, einen Diskussionsvortrag und eine Selbstpräsentation. Dieses soll unter Einbeziehung des Gelernten präsentiert werden. Zum Fachvortrag fertigen Sie ein Stichwortkonzept und angemessenes Material für den Medieneinsatz (z.B. OH-Folien, Flipchart, Power Point) an. Außerdem erhalten Sie Themenschwerpunkte, die Sie in weiterführender Literatur vertiefen bzw. selbständig erarbeiten sollen. Aus inhaltlichen Gründen ist die Anwesenheit am **1. Tag Pflicht!!!**

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul 9259

Termin : 22./23.05.,
05./19./21./26./29.06.2018

Zeit : 09.00 s.t. – 15.00 Uhr
Ort : Dorotheenstr. 24, R. 3.025

Modul 9276

Termin : 07./10./11./
17./18./24./25.09.2018

Zeit : 09.00 s.t. – 15.00 Uhr
Ort : Dorotheenstr. 24, R. 3.025

ÜWP-Modul "communiKATE" für Studentinnen

Wie können Sie sich in der zwischenmenschlichen Kommunikation Gehör verschaffen und durchsetzen?

Referenten: Steffen Beck, Claus Lozek
Leistungspunkte: 5

Die Lehrveranstaltung „communiKATE“ möchte Studentinnen darin unterstützen und ermutigen, ihre Kommunikationskultur und persönlichen Verhandlungsstrategien zu reflektieren und ihr Kommunikationsrepertoire durch aktives Training zu erweitern.

Übungen zur Wahrnehmung, zum Umgang mit Emotionen (eigener und die der Gesprächspartner_innen), zur Körpersprache, zur Mimik und Gestik, zum stimmlichen Ausdruck und einer gewinnenden Gesprächsführung stehen im Zentrum der Lehrveranstaltung.

Die Veranstaltung ist vorwiegend praxisorientiert. Theorien geschlechtstypischer Kommunikationsformen werden nur im Ansatz diskutiert. Wir stellen u.a. individuelle Präsentations- und Gesprächssituationen nach, in denen Sie sich ausprobieren können und lernen, sicherer sowie selbstbewusster zu agieren.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: Regelmäßige und aktive Teilnahme, die Bereitschaft zur Selbstreflexion und zur Teilnahme an den praktischen Kommunikationsübungen sowie Bearbeitung der Aufgaben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Achtung!

Für diese Lehrveranstaltung werden nur Studentinnen zugelassen!!!

Modul 9265

Termin : 02./07./08./16./17./25./31.05.2018

Zeit : 10.00 s.t. – 17.00 Uhr

Ort : Invalidenstr. 110, Raum 321

ÜWP-Modul "Konfliktmanagement – Konflikte erkennen, bewältigen und vorbeugend vermeiden"

Referent: Philipp Karch

Leistungspunkte: 5

Friede, Freude, Eierkuchen im Job ist die Ausnahme, viel häufiger sind Missverständnisse, Frustrationen und emotionale Ausbrüche. Denn der berufliche Alltag birgt zahlreiche Konfliktpotenziale, sei es mit Vorgesetzten, Kollegen oder Kunden. Mal geht es um Ziele, mal um Werte, mal um Methoden, mal um Rollen. Und immer um Kommunikation. Nach Teilnahme an dieser Lehrveranstaltung sind Sie in der Lage, mit den vielfältigen Konfliktpotenzialen des beruflichen (und privaten) Alltags intelligent umzugehen. Sie haben neue Konfliktvorbeugungs- und Konfliktlösungsstrategien erlernt und können Gespräche sowohl ergebnis- als auch beziehungsorientiert führen.

Themen & Inhalte:

Zentrale konfliktrelevante Kompetenzen werden auf drei Ebenen vermittelt:

Haltung: Wie begegne ich mir selbst und wie meinem Gegenüber (u.a. Selbstbild, Transaktionsanalyse, Johari-Fenster, Konflikt- und Führungsstile, Egoismus vs. Altruismus, Beobachtung vs. Bewertung, wissend vs. fragend)

Konfliktkompetenz: Welche Konfliktpotenziale gibt es (Prävention), woran können sich anbahnende Konflikte erkannt werden (Diagnose) und wie können eingetretene Konflikte gelöst werden (Bewältigung)

Kommunikation: Worauf kann ich achten, wenn ich authentisch und stimmig auftreten will (Zusammenspiel von verbalen, paraverbalen und nonverbalen Signalen, Kommunikationstreppe, Kommunikationsquadrat, Aktives Zuhören, typische Kommunikationsfallen wie „Du-Botschaften“, „müssen“, Tilgungen, etc.)

Didaktik & Methodik:

Ein breiter Methodenmix (u.a. NLP, Gewaltfreie Kommunikation, Szenisches Arbeiten, Training Emotionaler Kompetenzen) und eine ausgewogene Mischung aus Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit gewährleisten eine abwechslungsreiche Lernumgebung. Eine besondere Bedeutung kommt dem Feedback als Instrument der Konfliktvorbeugung und -bewältigung zu.

Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte ist u.a. die Bereitschaft zur Selbstreflexion, das Einbringen eigener Konfliktthemen und das Bearbeiten eines persönlichen Konfliktthemas im Rahmen einer schriftlichen Hausarbeit. Zu bedenken ist, dass die Lehrveranstaltung einen sehr hohen Praxisanteil (u.a. Rollenspiele!) aufweist und zahlreiche Möglichkeiten zur Selbsterfahrung und damit zur Persönlichkeitsentwicklung bietet. Echtes Interesse am Thema und eine aktive Teilnahme sind daher unerlässlich!

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul 9271

Termin : 20./21./27./28.08., 03./04.09.2018

Zeit : 09.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Invalidenstr. 110, Raum 327

ÜWP-Modul "Wirkungsvoll präsentieren – Mit Ausdruck Eindruck machen"

Referentin: Birgit Blasche

Leistungspunkte: 5

Präsentieren gehört zum Alltag, ob im Studium oder im Beruf. Präsentatoren stehen im Fokus der Aufmerksamkeit und damit auf der Bühne. Um das Publikum zu überzeugen, und für sich zu gewinnen, reicht der Inhalt allein nicht aus. 7% der kommunikativen Wirkung beruhen auf dem Inhalt und 93% auf Stimme, Körperhaltung, Mimik und Gestik. Erst durch eine wirkungsvolle nonverbale Kommunikation können das verbale Anliegen transportiert und das Publikum erreicht werden.

Als ausgebildete Schauspielerin vermittele ich mein Handwerk und zeige Ihnen, wie Sie erfolgreich Präsentationssituationen meistern und wirkungsvoller präsentieren.

Sie erfahren, wie Sie

- Ihr Instrument - Körper und Stimme - bewusst und wirkungsvoll einsetzen
- mehr Präsenz und Ausstrahlung entwickeln und Ihre charismatische Wirkung steigern
- Ihre Präsentation inhaltlich vorbereiten, dramaturgisch aufbauen und inszenieren
- Ihre Zuhörer von Anfang an fesseln, beteiligen und Informationen nachhaltig haften bleiben
- mit Widerständen umgehen und Kritiker für sich gewinnen
- mit Lampenfieber erfolgreich umgehen und mehr Sicherheit gewinnen

Ein Schwerpunkt der Lehrveranstaltung liegt auf der persönlichen Wirkung. Es geht darum, herauszufinden, wie Sie wirken, wie Sie wirken möchten und wie Sie diese Wirkung erzielen. Der andere Schwerpunkt liegt auf dem professionellen Bühnen- und Präsentationsverhalten. Der Kontext Bühne verlangt nach anderen Mitteln als ein privates Zweiergespräch. Um den Herausforderungen der Bühne gerecht werden zu können, werden Präsentationstechniken, Schauspieltechniken und Selbstmanagement-techniken vermittelt.

Im Fokus der Lehrveranstaltung steht das Training. Es geht darum, viele Präsentationserfahrungen auf der Bühne zu sammeln und dabei die eigenen Fähigkeiten zu erkennen, zu entwickeln und auszubauen. Dabei helfen das Videofeedback, das Feedback der Teilnehmer und das Feedback der Trainerin. Wissensinput, Übungen, Gruppenübungen, Einzeltraining wechseln sich ab.

Ziel ist es, dass Sie mehr Sicherheit und Spaß beim Präsentieren gewinnen. Sie werden wirkungsvoller, präsenter und überzeugender auf der Bühne sein und erfahren, dass die Kunst des Präsentierens erlernt werden kann.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten sind die Anwesenheit an allen Präsenztagen, die aktive Teilnahme und das Erledigen der Übungsaufgaben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul 9260

Termin : 23./24./30./31.05.,
04./05./08.06.2018

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr
Ort : Invalidenstr. 110, Raum 327

Modul 9270

Termin : 12/13./19./20./
24./25./28.09.2018

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr
Ort : Invalidenstr. 110, R. 327

ÜWP-Modul "Mediation und Konflikttransformation"

Referent: Christian Hartwig

Leistungspunkte: 5

Nach der Philosophie der Transformativen Mediation entspricht es der grundlegenden Natur des Menschen, nach sozialer Interaktion zu streben und diese im Gleichgewicht mit individueller Autonomie zu halten. Ein Konflikt wird daher nicht deshalb als belastend empfunden, weil Menschen ihre Rechte verletzt oder ihre Interessen nicht beachtet sehen, sondern weil Menschen eine Störung in der Interaktion als starke Belastung und Beeinträchtigung wahrnehmen. Die Arbeit eines transformativen Mediators setzt an den beiden Polen „Ich bin verkehrt“ und „Du bist verkehrt“ an. Dabei wird nicht auf eine Lösungsfindung fokussiert – vielmehr geht es vorrangig darum, Destruktivität und Negativität zu überwinden und die Kommunikation zwischen den Konfliktparteien zu verbessern. Das äußert sich dann in einem zugewandten und menschlich verbundenen Charakter in der Beziehung zueinander. Das alleine stellt mitunter einen sehr hohen Wert für die Konfliktparteien dar.

Welche Herausforderungen birgt diese Herangehensweise und wie können die Interventionen einer unabhängigen dritten Partei die Selbstbefähigung der Konfliktparteien (Empowerment) und deren gegenseitige Anerkennung (Recognition) unterstützen, während sie miteinander ins Gespräch kommen und ihre Themen erörtern? In praktischen Übungen wollen wir diesen Fragen nachgehen und erlebbar machen, wie sich die veränderte Konfliktinteraktion auf den Gesamtkonflikt auswirkt.

Während des Seminars werden die individuellen Interessen der einzelnen Teilnehmer zu mediationsrelevanten Themen erarbeitet und ausgearbeitet. Die Inhalte der Ausarbeitungen können in unterschiedlicher Form ins Seminar einfließen, z. B. als Impulsreferat oder Rollenspiel. Es ist auch möglich, dass einzelne Erkenntnisse aus den vorbereiteten Ausarbeitungen in die laufende Diskussion eingebracht werden und die Seminarteilnehmer somit die Experten für die jeweilige Thematik sind. Dies rührt daher, dass das Seminar den Charakter einer Mediation haben wird und eine aktive Beteiligung in der individuellen Selbstverantwortung jedes Einzelnen liegt.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme sowie das Erledigen der Aufgaben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul 9281

Termin : 22./23.08., 03./04./05./19./20.09.2018

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

ÜWP-Modul "Kommunikation konkret – den Berufseinstieg meistern"

Referent: Martin Weiß

Leistungspunkte: 5

Ein gelungener Berufseinstieg setzt bestimmte kommunikative Fähigkeiten voraus, sowohl im Bewerbungsprozess als auch im Rahmen Ihrer Mitarbeit in einem Teamkontext. Genau diese Kompetenzen optimieren und trainieren Sie in diesem interaktiven Modul.

Die Lehrveranstaltung soll Sie dabei unterstützen, klassische Kommunikationssituationen des Berufseinstiegs - ob als Bewerber_in oder Mitarbeiter_in - anhand von Praxiserprobten Methoden schnell und sicher einzuschätzen und diese (noch) zielgerichteter und erfolgreicher meistern zu können.

Im Verlauf des Moduls werden sich Phasen des Inputs und der Information über Modelle, Methoden und Strategien abwechseln mit Phasen des Anwendens und Übens. Die sieben Präsenztage werden parallel durch Online-Module auf der Lernplattform MOODLE im Internet unterstützt.

Die Veranstaltung wird stark von Ihrer aktiven Mitarbeit, Ihren Alltagserfahrungen und auch Ihrer Bereitschaft zur Reflexion, zum Dialog mit sich selbst und mit anderen profitieren. Erweitern Sie durch Ihre aktive Mitwirkung Ihr methodisches Handlungsspektrum deutlich – um noch erfolgreicher in Ihr Berufsleben zu starten. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Themenschwerpunkte im kurzen Überblick:

- Kommunikationskanäle und –modelle
- Professionelle verbale, non- und paraverbale Kommunikation beim Berufseinstieg
- Fokus Körpersprache im Vorstellungsgespräch, Assessment Center und Mitarbeitergespräch
- Schlagfertigkeitstechniken im beruflichen und privaten Kontext
- Souveräner Umgang mit Kritik
- Stress- und Zustandsmanagement – z.B. in Stressinterviews
- Verhandlungsführung und Durchsetzungsfähigkeit
- Reflexion / mehr Transparenz hins. Selbst- und Fremdbild

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten sind die regelmäßige und aktive Teilnahme an der Veranstaltung und das Erledigen der Übungsaufgaben. Bitte sichern Sie Ihre Anwesenheit an allen Präsenztagen.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul 9263

Termin : 03./04./09./14./22./23./24.05.2018

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Invalidenstr. 110, Raum 321

ÜWP-Modul "Öffentlich Sprechen - für potenzielle Berufsredner"

Referentin: Hedwig Golpon
Leistungspunkte: 5

Ausgehend von der performativen Erfahrung des Theaters gilt es, den Teilnehmenden wirkungsvollere stimmlich-sprachlich und körpersprachliche Gestaltungskompetenzen für öffentliche Auftritte zu vermitteln.

Das gesamte Vorstellungs- und Ausdruckspotential der Teilnehmenden soll angesprochen, herausgefordert und entwickelt werden. Natürliche rhetorische Begabungen werden gefördert und inszenatorische Fähigkeiten mit Hilfe dramaturgischer Elemente herausgebildet.

Die Lehrveranstaltung ist gedacht für diejenigen Studierenden, in deren zukünftiger beruflicher Tätigkeit die öffentliche Rede routinemäßiger Bestandteil sein wird: Ob im Plenar-, Hör-, Gerichtssaal, ob in Wirtschaft, Politik oder Medizin – ein überzeugender Auftritt ist "die halbe Miete".

Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte ist regelmäßige und engagierte Teilnahme an den Veranstaltungen, selbstständige Recherche und Bearbeitung eines Übungstextes, die Lösung von Zusatzaufgaben im Moodle-Kurs, Lektüre von angegebener Sekundärliteratur und die Offenheit, Feedback zur persönlichen Wirkung zu geben und entgegenzunehmen. Erwartet wird von den Teilnehmenden die Bereitschaft, sich auf die Übungen zur Erweiterung der stimmlichen und körpersprachlichen Ausdrucksmöglichkeiten einzulassen.

Das Halten einer Rede in einem großen Raum unter praxisähnlichen Bedingungen bildet den Abschluss der Lehrveranstaltung.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul 9277

Termin : 27./28./29.08., 10./11./12.09.2018

Zeit : 10.00 s.t. - 17.00 Uhr

Ort : Unter den Linden 6, HS 2093

2. "Organisations- und Managementkompetenz"

ÜWP-Modul "Projektmanagement"

Referent: Norman Frischmuth

Leistungspunkte: 5

In der Lehrveranstaltung erwerben Sie sowohl in den sechs Präsenzterminen, als auch im Selbststudium und in mehreren Online-Terminen grundlegendes Projektmanagementwissen, das Sie in einer echten Projektumsetzung unmittelbar anwenden können. Für die Steuerung des Praxisprojektes steht Ihnen kostenfrei ein Zugang zu einer Online-Projektmanagementplattform zur Verfügung, über die Sie Ihr eigenes Projektteam managen werden.

Struktur der Veranstaltung: Im Rahmen der einzelnen Präsenzveranstaltungen erhalten Sie einen Überblick über wesentliche PM-Methoden (Auftragsklärung, Planungstechniken, Projektsteuerung, Projektdokumentation, Risikobetrachtung, Projektpräsentation, Konfliktklärung im Projekt). Zudem werden Sie ein echtes Projektthema (Volleyballturnier) in einer Projektgruppe organisieren; die entsprechende Präsentation ist für den 13.09.2018 geplant. Die voranschreitende Projektarbeit wird laufend über die webbasierte PM-Plattform Blue Ant dokumentiert. In regelmäßigen Chats und Forensitzungen (via Moodle) erhalten Sie Unterstützung vom Dozenten. Weiterhin werden Sie regelmäßige Projektstatusberichte verfassen, in denen Sie über den Stand des Projektes berichten. Das Projekt beginnt sofort nach der Auftragsklärung und der Beauftragung durch den Auftraggeber. Den Abschluss bildet die Abschlusspräsentation mit Übergabe des Ergebnisses an den Auftraggeber.

Die Leistungsbewertung: Ihre Leistung wird als Gruppenleistung bewertet. Somit liegt es in der Verantwortung des Teams, die Aufgabenstellung fristgerecht und in der geforderten Form umzusetzen. Bewertet werden die Anwendung von PM-Know-how (Bewertung erfolgt über die Online-PM-Plattform Blue Ant) sowie die Abschlusspräsentation und das Projektergebnis. Überschrittene Termine oder fehlende PM-Nachweise führen zu Abwertungen des Gruppenergebnisses.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul 9272

Termin : 30.07., 02./20./24.08., 13./21.09.2018
Onlinetermin: 31.07., 06./21./27.08.2018

Zeit : 09.00 s.t. – 16.00 Uhr
13.09.: 14.00 – 20.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025
30.07., 20.08.: Raum 3.006

ÜWP-Modul "Kulturfinanzierung - Fundraising, Sponsoring, Kooperationen, Management"

Referentin: Barbara Mei Chun Müller

Leistungspunkte: 5

Die praxisorientierte Lehrveranstaltung vermittelt Einsteiger_innen und Fortgeschrittenen fundierte theoretische und anwendbare Kenntnisse zur Finanzierung von Projekten und Institutionen des Kultursektors und dessen interdisziplinären Schnittstellen. Der nationale und internationale Kultursektor bietet interessante Tätigkeitsfelder für Kulturschaffende, Geisteswissenschaftler, Juristen, Betriebs- und Volkswirtschaftler. Erforderlich dafür sind grundlegende, aktuelle und praxisrelevante Kenntnisse der Kulturfinanzierung.

Ausgehend von den aktuellen Entwicklungen und Anforderungen des öffentlichen und privatwirtschaftlichen Kultursektors werden klassische und moderne Finanzierungsquellen, methodisches Vorgehen und Managementkenntnisse für die gezielte Gewinnung von Förderer_innen und Kooperationspartner_innen thematisiert.

Exkursionen in Kulturinstitutionen und Expertengespräche mit Akteur_innen und Entscheider_innen vermitteln einen direkten Einblick in die Anwendungsbereiche der Kulturfinanzierung und das Berufsfeldspektrum des Kultursektors.

Inhalte

- Kultursektor, Schnittstellendisziplinen, Berufsfelder / öffentlich, privat
- Förderquellen / national, international
 - öffentliche Mittel, Kooperationen, Stiftungen, Privatpersonen, Unternehmen
 - Stipendien, Ausschreibungen
 - Medienpartnerschaften, Sponsoring
 - Fundraisingmethoden, Crowdfunding
- Marketingkontext
- Fundraisingkonzept, Sponsoringpakete
- Budgetierung
- Fördererforschung und -ansprache
- Antragstellung, Verträge, Vereinbarungen, Management

Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte: Regelmäßige Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen und Bearbeitung selbstgewählter Aufgabenstellungen, z.B. vergleichende Analysen zur Finanzierung von Kulturinstitutionen oder Erarbeitung von Fundraisingkonzepten für eigene Projekte. Die Bearbeitung der Aufgabenstellung wird durch die Dozentin im Onlinebereich und im Rahmen der Präsenzveranstaltungen begleitet.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul 9280

Termin : 30./31.07., 06./07./20./21.08., 17./19.09.2018
Onlinetermine: 03./16.08., 12.09.2018

Zeit : 09.00 s.t. - 14.00 Uhr
Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

ÜWP-Modul "Live-Kommunikation – Events erfolgreich konzipieren, kommunizieren, organisieren und durchführen"

Referent: Giorgos Kalaitzis

Leistungspunkte: 5

Der erfolgreiche Eventmanager, die erfolgreiche Eventmanagerin erreicht Veranstaltungsziele vor allem durch ein Marketingverständnis für Ereignisse, eine gründliche Planung, eine permanente Verlaufs- und Kostenkontrolle und eine ausgeprägte Fähigkeit zur Personalführung. Er/sie betreibt ein ergebnisorientiertes und konsequentes Projektmanagement.

In dieser Lehrveranstaltung lernen Sie, dem komplexen Gesamtprozess des Eventmanagements und Eventmarketings gerecht zu werden, Ressourcen dabei zielorientiert einzusetzen und durch Planung und Steuerung Eventrisiken abzufangen.

Sie erhalten Planungswerkzeuge und praktische Anleitungen für die Eventkonzeption, die Eventplanung, die Eventproduktion, die Budgetierung und das Eventcontrolling.

Die Veranstaltung ist konsequent praxisnah und stellt methodisch Bezüge zur Systematik des Eventmarketings her. Innerhalb des Seminars wechseln Inputphasen mit Einzel- und Gruppenübungen mit Dozenten-Feedback ab. Für Ihre zukünftige Arbeit als Eventmanager_in erhalten Sie Checklisten, Vorlagen und Praxisbeispiele.

Innerhalb der Lehrveranstaltung findet eine Exkursion statt (Dienstleister/Location).

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: Regelmäßige und aktive Teilnahme, Erarbeitung einer Präsentation für ein geplantes Eventprojekt (Gruppenarbeiten). Die Präsentation wird in schriftlicher Form erarbeitet und eingereicht und "live" im Seminar präsentiert ("Pitchsituation").

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul 9282

Termin : 16./22./23./30.08., 06./13./27.09.2018
Onlineterminale: 05./12./26.09.2018

Zeit : 09.00 s.t. - 16.00 Uhr

Ort : Ziegelstr. 13c, Raum 510

ÜWP-Modul "Grundlagen betriebswirtschaftlicher Praxis"

Referentin: Heike Schmidt
Leistungspunkte: 5

Ziel dieser Lehrveranstaltung ist es, den Studierenden Einblick in grundlegende Parameter und Zusammenhänge der Betriebswirtschaft zu geben. Eine Fragestellung, die das gesamte Modul begleitet, ist: Wie würde ein/e Betriebswirtschaftler_in mit dieser Situation umgehen? Wie denkt er/sie? Wie handelt er/sie? Teilnehmer_innen des Moduls erwerben erste praktische Kompetenzen im Umgang mit betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, wie z.B. Existenzgründung, Strategische Unternehmensplanung und grundlegende Entscheidungsfelder der BWL. Anhand von vielen Fallbeispielen und einer durchgehenden Gruppenarbeit wird die Theorie erfassbar und greifbar gemacht. Außerdem sollen die Funktionsbereiche (Marketing, Controlling, Rechnungswesen, Personalwesen, Beschaffung, Finanzierung) eines Unternehmens und die daraus resultierenden Aufgabenstellungen für die Teilnehmer_innen dargestellt und trainiert werden.

Studierende erledigen für den Erhalt von Leistungspunkten die Übungsaufgaben der Gruppenarbeit und halten am Ende der Veranstaltung darüber eine Präsentation. Eine regelmäßige und aktive Teilnahme ist ebenfalls zwingend erforderlich.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Achtung! Diese Veranstaltung ist nicht für Studierende der Bachelor- und Masterstudiengänge, der Diplomstudiengänge bzw. Magisterstudiengänge BWL oder VWL im Haupt- oder Nebenfach! Bewerbungen von Studierenden dieser Fachrichtungen können nicht berücksichtigt werden.

Modul 9250

Termin : 27.04., 04./18./25.05., 01./08./15./22.06.2018
Onlinetermine: 09.04., 30.05., 13.06.2018

Zeit : 09.00 s.t. – 14.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

ÜWP-Modul "Blockseminar: Entrepreneurship-Werkstatt"

Referenten: Arne Meyer-Haake, Thomas Wagner
Leistungspunkte: 5

Übernehmen Sie schon jetzt im Studium Aufträge, um Geld zu verdienen? Oder wollen Sie künftig eigene Projekte verwirklichen, um beruflich unabhängig zu sein? Idealerweise bringen Sie Ihre eigene Idee für eine selbständige Tätigkeit oder Startup-Gründung mit.

Im Modul finden Sie heraus, was Entrepreneurship bedeutet und wie es sich als Methode anwenden lässt. Wie entsteht Innovation? Wie bestehen Sie im Wettbewerb? Anhand Ihrer eigenen Idee oder von ausgewählten Beispielen entwickeln Sie aktiv mögliche Strategien zur zeitnahen Umsetzung. Wichtig ist es uns, dabei nicht von fiktiven sondern von Ihren realen Möglichkeiten als Student_in auszugehen.

Wir vermitteln Ihnen neben strategisch-inhaltlichen Kompetenzen zur Geschäftsmodellentwicklung Faktenwissen rund um den formalen Gründungsprozess, Anmeldungen, Steuern, Preiskalkulation, Marktanalyse und Marketing, Organisation und Rechtsform, Finanzierung bzw. Förderungsmöglichkeiten. Gastvorträge von Gründer_innen und ein Besuch bei bestehenden HU-Startups sind geplant.

Das Modul richtet sich an Interessent_innen aller Fachrichtungen und Semester. Es werden keine betriebswirtschaftlichen Kenntnisse vorausgesetzt. Da die Teilnehmerzahl aus organisatorischen Gründen beschränkt werden muss, bitten wir Sie darum, uns Ihre Motivation zur Teilnahme, Ihre gegebenenfalls vorhandene Gründungsidee und eventuell vorhandene Vorkenntnisse in maximal fünf Sätzen per E-Mail **bis zum 10.06.2018** an thomas.wagner@hu-berlin.de zu senden. Darauf basierend werden Plätze für den Kurs vergeben.

Voraussetzung für den Erwerb von ECTS-Punkten ist Ihre aktive Teilnahme und kontinuierliche Anwesenheit, sowie die Ausarbeitung eines Ideenpapiers und eine überzeugende Abschlusspräsentation vor unserer Expert_innen-Jury.

Fragen zum Kurs beantwortet: Thomas Wagner, HU-Gründungsservice, E-Mail-Adresse s.o.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul 9262

Termin : 26./27.06., 05./06./09.07.2018

Zeit : 09.00 s.t. – 17.45 Uhr

Ort : HU-Gründerhaus Mitte, Luisenstr. 53, Raum 116

In der Zeit dazwischen (28.06.-04.07.18) findet am 02.07.18 ein Online-Modul von 3h Dauer und je Teilnehmer_in ein individueller Coaching-Termin von 1h Dauer statt. Termine nach individueller Vereinbarung.

Dieses Projekt wird aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Sozialfonds) und des Landes Berlin gefördert.

3. "Informations- und Medienkompetenz"

ÜWP-Modul "Tabellenkalkulation mit Microsoft Excel"

Referent: Tjard Ross

Leistungspunkte: 5

In vielen Bereichen des beruflichen Alltags leisten Tabellenkalkulationsprogramme wie MS Excel inzwischen fast unverzichtbare Dienste. Mit ihnen werden Berechnungen aller Art erstellt und automatisiert, Daten grafisch dargestellt und Tabellen mit Hilfe von Funktionen ausgewertet. Ebenso kann umfangreiches Datenmaterial, wie Literaturlisten, Messwert- oder Termintabellen, komfortabel verwaltet werden.

Diese Lehrveranstaltung ist für Excel-Einsteiger konzipiert, d.h. für Teilnehmer_innen, die keine oder nur sehr geringe Vorkenntnisse in der Tabellenkalkulation haben!

Die Teilnehmer_innen lernen, wie Tabellen erstellt, gestaltet und gedruckt werden, welche Bedeutung Zahlenformate haben und wie sie definiert werden. Sie erfahren, wie Berechnungen durchgeführt werden und was logische bzw. Matrix-Funktionen sind.

Weitere Schwerpunkte sind das Erzeugen von Diagrammen, der Umgang mit Datum und Uhrzeit, das Verwalten von Datenlisten und das Verknüpfen von Tabellenblättern und Mappen.

Voraussetzungen für den Erwerb von Studienpunkten sind eine regelmäßige und aktive Teilnahme, das Lösen von Aufgaben im Netz (Moodle), eine aktive Mitarbeit in den Online-Projektgruppen sowie das erfolgreiche Bestehen eines Tests am Ende der Veranstaltung.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul 9251

Termin : 23.04., 07./14./28.05., 11./25.06., 09./16.07.2018
Onlinetermin: 18.06.2018

Zeit : 08.00 s.t. – 12.00 Uhr

Ort : Ziegelstr. 13c, Raum 410

ÜWP-Modul "Einführung in die Datenbankverwaltung - Arbeiten mit Microsoft Access"

Referent: Tjard Ross

Leistungspunkte: 5

In immer mehr Berufsfeldern kommen Datenbanksysteme zum Einsatz, mit deren Hilfe z. B. Personaldaten, Materialbestände und Kundenkontakte verwaltet und ausgewertet werden. Auch im Studium können solche Systeme, z. B. für Literaturdatenbanken, hilfreich sein.

Diese Lehrveranstaltung vermittelt Kenntnisse über Aufgaben und Konzeption relationaler Datenbanken und die Rolle von Datenbank-Management-Systemen (DBMS). Wichtige Grundbegriffe, wie z.B. Datenintegrität, Datenkonsistenz und Redundanz werden erläutert.

Sie erfahren, wie Datentabellen in "Access" erzeugt und wie Daten sortiert und gefiltert werden. Sie lernen, Datentypen zu verwenden, Beziehungen zwischen Tabellen herzustellen, Datenbankabfragen durchzuführen sowie Formulare und Berichte zu erstellen.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Modellierung von Datenbank-Schemata. Hier wird erläutert, wie ein reales Problem als Entitäts-Beziehungsmodell dargestellt und anschließend in eine Datenbank umgesetzt wird. In Projektarbeit werden Sie selbst Datenbank-Modelle erstellen.

Voraussetzung für den Erwerb von Leistungspunkten sind eine regelmäßige Teilnahme an den Präsenzterminen, eine aktive Mitarbeit in den Projektgruppen, das Lösen von Aufgaben im Netz (Moodle) sowie das erfolgreiche Bestehen eines Tests am Ende der Veranstaltung.

Der Online-Teil wird u.a. mit Hilfe eines virtuellen Klassenraums (Adobe Connect) durchgeführt. Die Teilnehmer_innen benötigen dafür ein Headset.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul 9252

Termin : 24.04., 08./15./29.05., 12./26.06., 10./17.07.2018
Onlinetermin: 19.06.2018

Zeit : 08.00 s.t. – 12.00 Uhr

Ort : Ziegelstr. 13c, Raum 410

ÜWP-Modul "Einführung in das Online-Marketing"

Referentin: Nina Korolewski
Leistungspunkte: 5

Das Internet ist inzwischen eines der wichtigsten Marketing-Instrumente. Die eigene Website, E-Mail-, Newsletter- und Suchmaschinenmarketing werden sowohl von Selbstständigen, als auch von Forschungseinrichtungen, Institutionen und Unternehmen genutzt, um sich selbst zu präsentieren, Dienstleistungen oder Produkte zu vermarkten. Grundlegende Kenntnisse zum Online-Marketing sind daher für viele Berufsbereiche heute unverzichtbar.

Zielsetzung: Die Teilnehmer_innen erhalten eine Einführung in die verschiedenen Formen des Online-Marketing und lernen anhand eines praktischen Beispiels eine Online-Marketing-Konzeption zu entwickeln. Im Praxisprojekt werden die Teilnehmer_innen ein Agenturteam bilden und gemeinsam für einen (realen) Kunden die Online-Marketing-Konzeption erarbeiten. Die Entwicklung der Konzeption und die Präsentation der Ergebnisse sind ebenso Bestandteile des Praxisprojektes wie Inhalte des Projektmanagements und der Teambildung.

Für den Erwerb Ihrer Leistungspunkte erarbeiten Sie in einer Gruppe unter Einbeziehung des Erlernten eine Online-Marketing-Konzeption für einen (realen) Auftraggeber, fertigen eine schriftliche Ausarbeitung an und präsentieren die Ergebnisse in der Gruppe und vor dem Kunden. Eine regelmäßige und aktive Teilnahme, insbesondere die verbindliche Teilnahme am ersten Termin, sind ebenfalls erforderlich.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul 9254

Termin : 08./15./29.05., 05./12./19./26.06., 10.07.2018
Onlinetermin: 03.07.2018

Zeit : 16.00 s.t. – 20.00 Uhr

Ort : Ziegelstr. 13c, Raum 410

ÜWP-Modul "Online-Kommunikation und Online-Publizieren – Medienkompetenz für den Beruf"

Referentin: Nina Korolewski

Leistungspunkte: 5

Kenntnisse und Fähigkeiten, um neue Medien adäquat nutzen, online kommunizieren und Inhalte mediengerecht aufbereiten zu können, sind heute in nahezu allen Berufsbereichen gefragt. Für Absolvent_innen der Hochschulen ist Medienkompetenz eine der wichtigsten Voraussetzungen für den Berufseinstieg - sei es in der Wirtschaft, in der Forschung, im Sozialen oder auch im Medienbereich.

Zielsetzung: Die Teilnehmer_innen erhalten eine Einführung in die Grundlagen des Internet und der Webtechnologien. Sie lernen die wichtigsten Kommunikations- und Publikationsformate im Internet kennen (E-Mail, Newsletter, Chat, Website-Publikationen) und lernen, diese in der Praxis anzuwenden (u.a. Arbeit mit einem CMS). Zudem werden grundlegende Kenntnisse zu Online-PR, Online-Recherche, Medienrecht und zu den aktuellen Trends (Web 2.0) vermittelt, die für den beruflichen Einsatz des Internet relevant sind. Ein Einblick in Berufsfelder aus dem Medienbereich und deren spezifische Anforderungen soll bei der eigenen beruflichen Orientierung unterstützen.

Zielgruppe: Die Veranstaltung ist als Grundlagenveranstaltung für Einsteiger konzipiert und richtet sich an Studierende, die keine bis wenige Erfahrungen im Umgang mit dem Internet haben. (Die Veranstaltung ist für Studierende aus dem Fachbereich Informatik nicht geeignet.)

Für den Erwerb Ihrer Leistungspunkte bearbeiten Sie unter Einbeziehung des Erlernten die Praxisaufgaben der Veranstaltung. Eine regelmäßige und aktive Teilnahme ist ebenfalls erforderlich.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul 9255

Termin : 07./14./28.05., 04./11./18./25.06., 02./09.07.2018

Zeit : 16.00 s.t. – 20.00 Uhr

Ort : Ziegelstr. 13c, Raum 410

ÜWP-Modul "Journalistisches Arbeiten"

Referent: Dr. Christoph Peters

Leistungspunkte: 5

Die Lehrveranstaltung soll für Studierende möglichst vieler Fächer einen Überblick über wichtige Felder journalistischen Arbeitens bieten. Sehr praxisorientiert werden wichtige Darstellungsformen vermittelt und geübt. Zudem soll die wichtige Funktion des Journalismus für die Gesellschaft diskutiert werden. Exkursionen zu Medieneinrichtungen im Print-, Hörfunk- und TV-Bereich sollen zusätzlich berufliche Orientierung bieten. Nach der Veranstaltung sollen sich die Teilnehmenden auf ein etwaiges journalistisches Praktikum vorbereitet wissen.

Insgesamt steht das journalistische Handwerk im Vordergrund, das in ersten praktischen Übungen – zumeist in Gruppenarbeit – vermittelt werden soll. Im Verlauf der Veranstaltung soll es um einen Überblick über informations- und meinungsbetonte Darstellungsformen gehen. Meldungen und Berichte werden geübt. Im Mittelteil stehen Kommentare und Glossen als meinungsbetonte Darstellungsformen in Theorie und Praxis auf dem Programm. Anschließend widmet sich die Veranstaltung Fragen der narrativen (erzählenden) Darstellung im Journalismus.

In einer journalistischen Werkstatt wird ein Reportagemagazin geplant und umgesetzt. Der Frage des Vermittelns von Spannung und des Weckens von Interesse sind Diskussionen und Übungen gewidmet. Wichtige Sekundärtugenden des Journalisten, wie schnelles Arbeiten und außerordentliche Kritikfähigkeit, sollen ebenfalls zur Sprache kommen und in der Praxis erprobt werden.

Schließlich werden auch Probleme des Berufseinstiegs und der beruflichen Selbstorganisation angesprochen und diskutiert. Wie wird man Journalist? Was sind Spezifika der verschiedenen Mediengattungen? Wie und wovon lebt ein freiberuflich arbeitender Journalist? Als Höhepunkt stellt ein professioneller VJ der Deutschen Welle seine Arbeitsweise vor.

Die Studierenden, die Leistungspunkte erwerben wollen, müssen alle Übungen einschließlich der Abschlussarbeit schriftlich einreichen.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul 9273

Termin : 28./29./30./31.08., 12./13./14.09.2018
Onlineterminale: 03./04.09.2018

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.022

ÜWP-Modul "Journalistisches Arbeiten im crossmedialen Feld"

Referentin: Magdalena Taube
Leistungspunkte: 5

Die Lehrveranstaltung gibt Studierenden aller Fachrichtungen die Möglichkeit, das Berufsfeld Journalismus näher kennenzulernen. Es werden grundlegende journalistische Arbeitstechniken (Themenfindung, Recherche, Schreiben) sowie die modernen Werkzeuge des journalistischen Alltags vermittelt (Schreiben fürs Web, Blogsoftware, Video, Foto, Audio etc.). Diese Werkzeuge sind für Akademiker heute in nahezu allen Berufsfeldern wichtig.

Im Vordergrund steht die praktische Arbeit: Textarbeit und das gegenseitige Feedbackgeben sind wichtigster Bestandteil der Veranstaltung. Darüber hinaus werden in kleinen Gruppen eigene Projekte realisiert. Das Endprodukt, das in dieser Gruppenarbeit entsteht, kann ein multimedialer Textbeitrag oder ein eigenes Weblog sein. Dieses Medienprodukt dient gleichzeitig als Nachweis über die Erbringung einer eigenständigen Leistung in der Veranstaltung.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil ist der Austausch mit Expert_innen aus dem Berufsfeld Journalismus. Hierbei gibt es die Möglichkeit, mit Praktiker_innen ins Gespräch zu kommen und auch Kontakte für evtl. Praktika zu knüpfen. Der Austausch mit Expert_innen erlaubt außerdem einen Einblick in den Berufsalltag von (Online-) Journalist_innen – so können sich Studierende ein genaueres Bild von Verdienstmöglichkeiten, Arbeitszusammenhängen und Berufseinstieg machen. Außerdem erhalten die Teilnehmer_innen Einblick in die Arbeit der Referentin, die als Chefredakteurin bei der Berliner Gazette (berlinergazette.de) arbeitet.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul 9258

Termin : 24.04., 08./15./22.05., 05./12./19./26.06., 03./10.07.2018
Onlinetermin: 29.05.2018

Zeit : 16.00 s.t. – 20.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.006

ÜWP-Modul "Politischer Journalismus"

Referent: Dr. Frank A. Buchwald
Leistungspunkte: 5

Der politische Journalismus steckt in einer tiefen Krise. Nicht erst seit Donald Trump und seinem Twitter-Krieg gegen die Traditionsmedien sehen sich etablierte Korrespondenten immer undifferenzierteren ‚fake-news‘-Vorwürfen ausgesetzt. Rechts und links einer parteipolitischen oder weltanschaulichen Grenze, deren Verlauf immer undeutlicher wird, schießen Verschwörungstheorien ins Kraut. Medienleute stehen mittlerweile von allen Seiten unter dem Generalverdacht der Kameraderie mit Politikern, Verbandsfürsten und Wirtschaftsbossen.

Unabhängiger politischer Journalismus aber - analytisch, kritisch, klar und unvoreingenommen - gehört zu den Grundvoraussetzungen einer funktionierenden Demokratie. Dabei gehört die sensible Balance zwischen Nähe und Distanz zu den größten Herausforderungen der Branche. Um es in den Worten des legendären ‚Tagesthemen‘-Moderators Hanns-Joachim Friedrichs zu sagen: Ein Journalist macht sich nicht gemein mit einer Sache - auch nicht mit einer guten.

Anhand aktueller Beispiele aus Print, Funk und Fernsehen, online-Medien und Social Media geht das Seminar der Frage nach, wie politischer Journalismus sich heute definiert. Welches Selbstverständnis treibt Journalisten an? Wie überlebt unabhängiger Journalismus im stetig anschwellenden, schrillen Gezwitscher und dröhnenden Radau der sogenannten „Sozialen Netzwerke“? Wo verlaufen die Grenzen zwischen Aktivismus und Berichterstattung? Welchen Versuchungen muss guter Journalismus widerstehen? Und wie gelingt das: überall dabei sein und doch nirgendwo dazugehören?

Dabei geht es neben einer kritischen Analyse der täglichen Berichterstattung auch um weiterreichende Fragen: Bildsprache und Bildwirkung etwa; wie Bilder die Hürde des Verstandes überspringen. Gebrauch und Missbrauch von Sprache, Schwarm-Intelligenz und Herdentrieb und nicht zuletzt um Selbstreflexion: Was erwarten Medienkonsumenten? Warum erreichen traditionelle Medien immer weniger junge Menschen?

Das alles soll ausnahmsweise nicht aus der Perspektive akribischer Wissenschaft betrachtet werden, sondern im Dialog und durchaus auch im streitbaren Diskurs mit einem professionellen Journalisten, der seit mehr als dreißig Jahren aus aller Welt berichtet.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme sowie das Erledigen der Aufgaben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul 9264

Termin : 27.04., 04./18./25.05., 01./08./15./22./29.06., 06./13.07.2018

Zeit : 12.00 s.t. – 14.00 Uhr, 25.05., 29.06. 12. s.t. – 17 .00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.022

ÜWP-Modul "Datenanalyse mit STATA – Erlernen und Anwenden"

Referentinnen: Katja Baum, Dr. Steffi Dierks, Ramona Voshage (Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Referat "Mikrodaten, Analysen, Forschungsdatenzentrum")
Leistungspunkte: 5

Die Analyse großer Datenmengen gewinnt heutzutage stetig an Bedeutung. Klassische Tabellenkalkulationsprogramme, wie z.B. Microsoft Excel, stoßen dabei immer häufiger an ihre Grenzen. Mit der Statistiksoftware STATA ist es dagegen ein Leichtes, große Datenmengen zu verarbeiten und zu analysieren. Ziel der Lehrveranstaltung ist, den Studierenden ein grundlegendes Verständnis der Statistiksoftware STATA zu vermitteln, um diese künftig selbstständig beim Anfertigen von wissenschaftlichen Abschluss- oder Qualifizierungsarbeiten und der Analyse großer Datenmengen anzuwenden.

In der Lehrveranstaltung erlernen die Studierenden das Arbeiten mit STATA anhand von anonymisierten Mikrodaten der amtlichen Statistik. Das Konzept ist dabei so aufgebaut, dass vor jeder praktischen Arbeit theoretische Vorbemerkungen in das zu behandelnde Thema einführen. Die praktische Umsetzung der methodisch-theoretischen Aspekte erfolgt mit Campus-Files der Forschungsdatenzentren der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder.

Neben dem Datenmanagement und deskriptiven Analysen (Häufigkeitstabellen, Grafiken) wird auch ein erster Einblick in Korrelations-, Regressions- und Panelanalysen und deren Umsetzung mit Hilfe von STATA gegeben. Die Lehrveranstaltung führt in die Benutzung der Menüoberfläche kurz ein, setzt jedoch den Schwerpunkt auf die Programmierung anhand von Do-Files.

Auf die Interpretation der erzeugten Ergebnisse durch die Studierenden wird großer Wert gelegt. Die eigenständige Interpretation erhöht den Lernerfolg und gibt Sicherheit bei der Anwendung der vermittelten Methoden. Diese Lehrveranstaltung ist offen für Studierende aller Fachrichtungen. Voraussetzung für die Veranstaltungsteilnahme sind Grundkenntnisse im Bereich der Statistik (Mittelwert, Standardabweichung etc.). Vorkenntnisse in der Statistiksoftware STATA sind nicht erforderlich. Grundkenntnisse in der Computernutzung und Textverarbeitung werden jedoch ebenfalls vorausgesetzt.

Voraussetzungen für den Erhalt der Leistungspunkte sind regelmäßige und aktive Teilnahme sowie die Durchführung einer eigenen Analyse, inklusive Ausarbeitung in Form einer Hausarbeit, und deren Präsentation. Voraussetzungen für den Erhalt eines Teilnahmezertifikats sind regelmäßige und aktive Teilnahme sowie die Präsentation einer eigenen Analyse.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul 9256

Termin : 07./14./28.05., 04./11./18./25.06.2018

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Grimmzentrum, Geschwister-Scholl-Straße 1, Raum 1.702

ÜWP-Modul "Praktische Datenanalyse mit SPSS – Deskriptive Statistik" (für Anfänger_innen)

Referentin: Dr. Jekaterina Žukovska
Leistungspunkte: 5

In vielen Arbeitsbereichen werden Entscheidungen anhand der Analyse von Daten getroffen, die zu diesem Zweck statistisch aufbereitet und ausgewertet werden müssen. Studierende ohne Vorkenntnisse im Bereich der Statistik lernen, einfache Operationen der deskriptiven Statistik mit Hilfe von SPSS selbst auszuführen.

Ziel dieser Lehrveranstaltung ist, den Studierenden Kenntnisse über die graphische SPSS-Oberfläche und die grundlegenden Funktionen, z.B. der Dateneingabe, des Umgangs mit Variablen und Datentransformationen zu geben. Des Weiteren sollen statistische Grundkenntnisse, wie z.B. die Häufigkeitsanalyse, die deskriptive Statistik und graphische Darstellung von uni- und multivariaten Daten sowie die Korrelations- und Regressionsanalyse vermittelt werden.

Am Ende der Veranstaltung sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Daten aus freien Datenquellen selbstständig sammeln (z.B. aus EUROSTAT), sie für SPSS vorbereiten und eine Analyse auf der Basis einer inhaltlichen Fragestellung durchführen.

- Inhalt:
- Einführung in die Methoden der Datenauswertung
 - Einführung in SPSS (Statistikpaket IBM® SPSS® Statistics)
 - Ablauf einer Datenanalyse in SPSS
 - Datenaufbereitung
 - Datenmodifikationen
 - Häufigkeitsanalyse
 - Grafische Darstellung univariater Daten
 - Deskriptive Statistik, Maßzahlen für eindimensionale Verteilungen
 - Zweidimensionale Häufigkeitsverteilungen
 - Multivariate deskriptive Statistik
 - Maße für den Zusammenhang zweier Merkmale. Korrelationsanalyse
 - Grafische Darstellung multivariater Daten
 - Regressionsanalyse

Diese Lehrveranstaltung ist offen für die Studierenden aller Fachrichtungen und verlangt keine Vorkenntnisse im Bereich der Statistik. Grundkenntnisse in der Computernutzung und Textverarbeitung werden jedoch vorausgesetzt.

Voraussetzungen für den Erhalt der Leistungspunkte sind regelmäßige und aktive Teilnahme sowie die Anfertigung der Übungsaufgaben am PC.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul 9279

Termin : 06./08./10./13./15./17./20./22./24.08.2018

Zeit : 09.00 s.t. – 14.00 Uhr

Ort : Grimmzentrum, Geschwister-Scholl-Str. 1, Raum 1.701

ÜWP-Modul "Public Relations (PR) als Berufsfeld – Einführung in die strategische Presse- und Öffentlichkeitsarbeit"

Referentin: Petra David

Leistungspunkte: 5

Der Beruf des „Öffentlichkeitsarbeiters“ bietet für Berufsanfänger vielfältige Einstiegschancen. Das strategische Management von Kommunikation ist in Unternehmen, Verbänden, Wissenschaft, Politik und Kunst nicht mehr wegzudenken. Aber was ist PR – und wie kann ich sie gezielt nutzen? Was sind wesentliche Erfolgsbausteine einer guten PR? Wie unterscheidet sie sich vom Marketing und der Werbung? Was muss politische PR im Vergleich z.B. zur Unternehmens-PR beachten? Welche PR-Instrumente gibt es und wie wendet man sie zielgerichtet an? Was versteckt sich hinter Guerilla-PR und welche Chancen bieten die neuen Entwicklungen rund um Social-Media? Warum ist eine PR-Strategie ein wichtiger Schlüssel zum PR-Erfolg? Diesen Fragen und mehr gehen wir in dieser Veranstaltung nach.

Die Lehrveranstaltung ist praxisorientiert. Neben kurzen theoretischen Inputeinheiten erschließen sich die Teilnehmer_innen die PR-Themenbausteine über Übungen und PR-Fallbeispiele in Kleingruppen und Präsentationen im Plenum. Im Rahmen einer Schreibwerkstatt werden sich die Teilnehmer_innen ebenso mit unterschiedlichen Textformaten – wie z.B. Pressemitteilung, fokussierter Zielgruppenansprache, Presseeinladung zur Pressekonferenz – beschäftigen und ausprobieren. Ziel ist, dass jeder Teilnehmer anhand eines vorgegebenen Beispiels oder eigener Ideen eine PR-Strategie entwickelt und am Ende präsentiert. Ergänzend dazu werden PR-Experten aus der Praxis eingeladen und im Rahmen von Exkursionen besucht.

Voraussetzung für den Erwerb von Leistungspunkten sind die regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit sowie die Übernahme von Referaten und die Erstellung einer PR-Strategie mit anschließender Präsentation.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul 9257

Termin : 20./27.04., 04./18./25.05., 01./08./11./15./22.06.2018
Onlinetermine: 04./11.05., 07.06.2018

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.006

ÜWP-Modul "Social Media Management in der Praxis"

Referent: Maximilian Göllner
Leistungspunkte: 5

Social Media wie Facebook oder Twitter haben im privaten Bereich längst Einzug gehalten und werden für unterschiedliche Zwecke zunehmend auch von Unternehmen genutzt, etwa zur Steigerung der Bekanntheit, Personalgewinnung oder Kundenakquise. Gefragt sind daher Kompetenzen, um eine erfolgreiche Social Media Strategie entwickeln und von A bis Z umsetzen zu können.

Zielsetzung: Die Teilnehmer_innen erhalten anhand realer Unternehmensbeispiele eine praxisorientierte Einführung in Social Media Management. Am Ende der Veranstaltung kennen Sie aktuelle Social-Media-Plattformen sowie Einsatzmöglichkeiten und Anwendungsfelder in Unternehmen bis hin zu Umsetzungsschritten einer Social Media Strategie.

Von den Teilnehmer_innen wird eine aktive Mitarbeit in Form eigener Recherchen, Konzeptionen und Präsentationen erwartet. Anhand realer Unternehmensbeispiele (auch vor-Ort) wird in Arbeitsgruppen eine praxisorientierte Social Media Strategie entwickelt und zur ersten Umsetzungsreife gebracht.

Für den Erwerb Ihrer Leistungspunkte sind eine regelmäßige und aktive Kursteilnahme, sowie die Wahrnehmung von Vor-Ort-Terminen in Unternehmen, erforderlich. Anhand eines realen Auftrags entwickeln Sie in einer Arbeitsgruppe eine Social Media Konzeption, erstellen davon eine schriftliche Ausarbeitung und präsentieren die Ergebnisse der gesamten Gruppe und dem Unternehmen.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul 9261

Termin : 25.04., 02./09./16.05., 13./20./27.06.2018
Onlinetermine: In der Zeit vom 17.05. bis 12.06.2018, genauere Angaben erhalten Sie in der Veranstaltung.

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

4. "Berufliche Selbstkompetenz"

ÜWP-Modul "Die eigene berufliche Zukunft erfolgreich, zeiteffektiv und kreativ gestalten"

Referentin: Ortrun Blase

Leistungspunkte: 5

Sie wollen in Zukunft Ihre berufliche Tätigkeit mit Freude und Leidenschaft ausüben? Wer seine Laufbahn selbst effektiv steuern möchte, kann bereits während des Bachelorstudiums für einen deutlichen Vorsprung sorgen und beim späteren Berufseinstieg viel Zeit und Nerven sparen.

Ob Sie direkt im Anschluss ein Masterstudium planen, zunächst Berufspraxis, Auslandserfahrung sammeln wollen oder ganz andere Pläne haben - mit einer frühzeitigen Positionierung sichern Sie sich einen leichteren Berufseinstieg und mehr Wahlmöglichkeiten. In diesem Workshop erarbeiten Sie Ihr persönliches Profil auf der Grundlage Ihrer Werte, Interessen, Kompetenzen und Entwicklungsmöglichkeiten. In einem nächsten Schritt entwickeln Sie Ihr berufliches Ziel und Ihre individuelle Strategie. Sie gewinnen Klarheit über die nächsten konkreten Schritte und sichern sich Unterstützung für Ihre erfolgreiche Selbstpräsentation und Bewerbung. Entlang Ihrer Interessen und Praxisbeispiele setzen Sie inhaltliche Schwerpunkte aus folgendem Angebot:

Trainingsschwerpunkte:

- typische Probleme bei der Planung der beruflichen Laufbahn
- Bedeutung konkreter Ziele für die eigene Motivation und den beruflichen Erfolg
- konkrete Ziele entwickeln und trotzdem flexibel bleiben
- Analyse der individuellen Werte, Interessen, Bedürfnisse und Kompetenzen
- Definition der individuellen Entwicklungsmöglichkeiten/Strategien zur Wahl des Masterstudiums
- Entwicklung der persönlichen Bewerbungsstrategie
- die Bewerbungsunterlagen und Selbstpräsentation erfolgreich gestalten
- erste Erfolge sichern / Aktionsplan erstellen

Methodenangebot: Kurze theoretische Inputs, Kreativitätstechniken, Präsentationen, Einzel- und Gruppenarbeit, Fallbeispiele, Rollenspiele, Übungen, Partner- und Gruppeninterview, Reflexionen, Videofeedback, Transferschleifen, Tandem Learning, Contract Learning

Ihre Anwesenheit am ersten Präsenztage ist erforderlich, ein späterer Einstieg ist nicht möglich. Bitte gewährleisten Sie Ihre Anwesenheit an allen weiteren Veranstaltungstagen.

Für den Erwerb von Leistungspunkten sind Ihre aktive Mitarbeit, Ihre Bereitschaft zur Selbstreflexion und das Bearbeiten der Aufgaben sowie die Präsentation der Arbeitsergebnisse Voraussetzung.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul 9275

Termin : 01./02./03./13./14./20./21.08.2018

Zeit : 09.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Ziegelstr. 13c, Raum 510

ÜWP-Modul "CareerDay - Exkursionen in die Arbeitswelt"

Referentin: Dr. Patricia Wohner
Leistungspunkte: 5

Diese Lehrveranstaltung bietet eine Möglichkeit zur frühzeitigen Auseinandersetzung mit der beruflichen Perspektive während des Studiums, um den weiteren Studienverlauf durchdacht und berufsorientiert zu gestalten. Im Rahmen der Exkursionen besuchen wir verschiedene Arbeit- und Praktikumsgeber_innen. Dazu zählen Stiftungen, Verlage, Werbe- und PR-Agenturen, Banken, Startups, Theater, Museen, Jugendeinrichtungen und viele andere mehr. Wer also noch nicht weiß, wo die eigenen Interessen liegen, kann sich durch diese Veranstaltung umseitig informieren. Wer z.B. auf der Suche nach einem Praktikum ist, hat die Gelegenheit Kontakte zu knüpfen und sich einen passenden Platz zu organisieren. Gleichzeitig zeigen sich durch den Austausch mit der Arbeitswelt die Erwartungen der Arbeitgeber_innen. So bekommen die Studierenden die Möglichkeit, eigene Qualifikationsdefizite rechtzeitig zu erkennen und den notwendigen Qualifikationserwerb während des Studiums zu planen und umzusetzen.

Die Exkursionen werden von einem Seminarangebot begleitet, das Ihnen die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch bietet. Hier gleichen Sie Ihre Vorstellungen mit den Erwartungen der Arbeitswelt ab. Die Teilnehmer_innen erstellen ihr eigenes persönliches Qualifikationsprofil, mit dem sie sich z.B. für einen Praktikumsplatz bewerben können. Die Veranstaltung wird während der gesamten Zeit über die Lernplattform Moodle online begleitet.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: Die ausdrückliche Bereitschaft zur aktiven Selbstreflexion, regelmäßige und aktive Teilnahme an den Präsenzterminen, die pünktliche Erledigung der Übungsaufgaben sowie die Teilnahme an mindestens fünf Exkursionen. Da Sie Ihre Exkursionswünsche am ersten Präsenztag angeben müssen, ist eine Teilnahme an diesem Termin verpflichtend.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul CD10 Präsenztermine

Datum	Uhrzeit	Ort
Di. 17.04.2018	12.00 s.t. – 16.00 Uhr	Ziegelstr. 13c, Raum 510
Mi. 02.05.2018	12.00 s.t. – 16.00 Uhr	Ziegelstr. 13c, Raum 510
Di. 29.05.2018	12.00 s.t. – 16.00 Uhr	Ziegelstr. 13c, Raum 510
Di. 05.06.2018	12.00 s.t. – 16.00 Uhr	Ziegelstr. 13c, Raum 510

Exkursionstermine

Mi., 18.04.2018, 14.00 – 16.00 Uhr	Berliner Sparkasse https://www.berliner-sparkasse.de/karriere/	Alexanderplatz 2, 10178 Berlin
Di., 24.04.2018, 14.00 – 16.00 Uhr	DCM Film Distribution GmbH https://dcmworld.com/	Schönhauser Allee 8, 10119 Berlin
Mi., 25.04.2018, 14.00 – 16.00 Uhr	Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland www.eu-kommission.de	Unter den Linden 78, 10117 Berlin
Di., 08.05.2018, 14.00 – 16.00 Uhr	Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf https://www.berlin.de/ba-marzahn-hellersdorf/	Alice-Salomon-Platz 3, 12627 Berlin
Di., 15.05.2018, 14.00 – 16.00 Uhr	Eurostaff http://eurostaffgroup.de/	Karl-Liebknecht-Str. 5, 10178 Berlin
Mi., 16.05.2018, 14.00 – 16.00 Uhr	Atheneum Partners GmbH http://atheneum-partners.com/	Torstr. 49, 10119 Berlin
Mi., 23.05.2018, 14.00 – 16.00 Uhr	Trafo Transit	Kottbusser Damm 79, 10967 Berlin
Mi., 30.05.2018, 14.00 – 16.00 Uhr]init[AG für digitale Kommunikation https://www.init.de/de	Köpenicker Str. 9, 10997 Berlin
Mi., 06.06.2018, 14.00 – 16.00 Uhr	Bundesverband Deutscher Stiftungen e.V. – Kooperationsstelle Netzwerk Stiftungen und Bildung http://www.stifungen.org/	Mauerstr. 93, 10117 Berlin

Weitere aktuelle Exkursionstermine finden Sie zu Beginn der Vorlesungszeit auf der Homepage des Career Centers <http://www.careercenter.hu-berlin.de>

Die Anmeldung zu den Exkursionen erfolgt unter patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de

ÜWP-Module für Masterstudierende – Modulbeschreibungen

1. "Sozial und Methodenkompetenz"

ÜWP-Modul "Mit Haltung überzeugen – für Studentinnen"

Referenten: Steffen Beck, Claus Lozek
Leistungspunkte: 5

Das Modul ist für Masterstudentinnen, die nach ihrem Studium einen Berufseinstieg oder einen Wiedereinstieg planen.

Unsere Haltung und Körpersprache kommuniziert entscheidende Informationen und bestimmt den Erfolg im Gesprächsverlauf und in der Präsentation nachweislich. Es werden Charaktereigenschaften, Temperament, Durchsetzungsfähigkeit, Selbstvertrauen, Ausstrahlung, Gefühlslage und vieles mehr aus unserer Haltung und Körpersprache gedeutet.

Daher richten wir in dieser Veranstaltung die Aufmerksamkeit auf das Praktizieren einer gewinnenden und selbstbewussten Haltung und Körpersprache. Sie entdecken die kommunikativen Potenziale Ihrer Haltung sowie Körpersprache und lernen sie so einzusetzen, dass Sie Ihre kommunikativen Ziele erreichen.

Da die Körpersprache ein Ausdruck der inneren Haltung ist, bietet die Veranstaltung auch Gelegenheit, Ihre Selbstreflexion über Ihre beruflichen Ziele und Ihre persönliche Work-Life-Balance zu stärken.

Weiterhin trainieren wir anspruchsvolle Gesprächssituationen wie z.B. Gehaltsverhandlungen, in denen wir Sie auf Ihre zukünftigen Gesprächs- und Verhandlungssituationen individuell vorbereiten.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: Regelmäßige und aktive Teilnahme, die Bereitschaft zur Selbstreflexion und zur Teilnahme an den praktischen Kommunikationsübungen sowie Bearbeitung der Aufgaben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Achtung! Diese Veranstaltung ist nur für Studentinnen!

Modul MA1469

Termin : 06./07./13./14./20./21./27.06.2018

Zeit : 10.00 s.t. – 17.00 Uhr

Ort : Invalidenstr. 110, Raum 327

ÜWP-Modul "Authentische Selbstpräsentation - Sprache, Mimik, Gestik finden und vertiefen"

Referentin: Sabine Maier

Leistungspunkte: 5

Sich authentisch zu zeigen und damit überzeugend zu wirken, setzt eine gewisse Selbstsicherheit voraus, ohne die es häufig zu Verhaltensweisen und Reaktionen kommt, die aufgesetzt und unsicher wirken.

Ein Merkmal charismatischer Personen ist persönliche Reife, die meist auf einem Reichtum an (Selbst-)Erfahrung beruht. Aber soll man warten bis man „älter“ wird, um die persönliche Reife zu erlangen?

Aufgrund der Kürze der Zeit werden Fragen nach Identität und Persönlichkeit lediglich angestoßen. Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt auf der Klärung „Wie wirke ich auf andere und wie will ich wirken?“

Anhand zahlreicher Präsentations- und Gesprächsübungen, die mit der Kamera festgehalten und so von der Gruppe ausgewertet werden können, erarbeitet sich jede/r Teilnehmer_in unterschiedliche Möglichkeiten, seinen/ihren persönlichen Ausdruck situationsbezogen zu erleben und zu beleben.

Das Bewerbungsgespräch sowie die Nutzung eines Hörsaals zum Erfahren des Raum-erlebens stellen hier nur einen kleinen Ausschnitt aus der Situations-Palette.

Authentisches Auftreten heißt ferner NICHT, dass ich mich unkontrolliert verhalte, alles zum Ausdruck bringe, was gerade da ist. Nicht von ungefähr sprechen wir von Gesprächskultur. Ziel des Trainings ist es, persönliche Stärken, die im kommunikativen Prozess zum Ausdruck kommen, zu entdecken und weiterzuentwickeln.

Dabei gibt es kein GUT und SCHLECHT. Im Focus steht, dass der/die Teilnehmende für sich Elemente der Kommunikation ausprobiert und übt, mit denen er/sie sich im Gespräch wohlfühlt und zu einem möglichst guten Gesprächsergebnis gelangt. Ausgangssituation und Ziel bzw. Ergebnis können von Person zu Person sehr unterschiedlich sein.

Wichtig ist, dass spielerische Leichtigkeit und Humor die Lehrveranstaltung tragen. Somit werden learning by doing Wahrnehmung und Kommunikationstechniken erfahren und trainiert, um anschließend im Alltag vertieft und kreativ angepasst zu werden.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten sind die Bereitschaft zur Selbstreflexion, die regelmäßige und aktive Teilnahme und das Erledigen der Aufgaben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul MA1473

Termin : 14./15./16./17./29./30./31.08.2018

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.006
29./30.08. UL 6, HS 3059

ÜWP-Modul "Grundlagen der Mediation - Wenn zwei sich streiten, vermittelt ein_e Dritte_r"

Referentin: Corinna Telkamp

Leistungspunkte: 5

Wo Menschen zusammenleben oder -arbeiten, gehören Konflikte dazu. Entscheidend ist, wie sie gelöst werden. Mediation schaut auf die Interessen und Bedürfnisse hinter den verhärteten Positionen der Streitparteien und unterstützt die Klient_innen, tragfähige Lösungen zu verhandeln. Als außergerichtliches Verfahren der Konfliktbearbeitung hat sich die Mediation in Deutschland etabliert und wird zunehmend in Anspruch genommen.

In diesem Seminar erhalten Sie Einblicke in die professionelle Vermittlung im Konflikt. Wie funktioniert Mediation? Wie eskalieren Konflikte und wie können sie deeskaliert werden? Worauf kommt es bei der Kommunikation in der Mediation an? All das sind Fragen, auf die Sie in diesem Seminar Antworten erarbeiten. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, den eigenen Umgang mit Konflikten zu reflektieren und persönlich mediative Kompetenzen zu erwerben.

Inhalte

- Grundgedanken der Mediation
- Wo wird Mediation angewandt?
- die Rolle des Mediators / der Mediatorin
- typischer Ablauf des Mediationsverfahrens
- Konfliktarten, -dynamik, -merkmale
- Kommunikation in der Mediation
- Gefühle und Bedürfnisse in der Mediation
- Mediator_in als mögliches Berufsbild

Methoden:

- Selbstreflexion
- theoretische Inputs
- Diskussion in Kleingruppen und im Plenum
- interaktive Übungen
- Rollenspiele

Voraussetzungen für den Erwerb der Studienpunkte sind die regelmäßige, aktive Teilnahme am Seminar, die Bereitschaft zur Selbstreflexion sowie die Bearbeitung von Aufgaben zum Thema und eine Präsentation im Seminar.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul MA1474

Termin : 13./14./28./29./30.08., 25./26.09.2018

Zeit : 09.30 s.t. – 17.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

ÜWP-Modul "Verhandlungstraining"

Referent: Martin Weiß

Leistungspunkte: 5

Verhandlungen sind im Geschäftsleben allgegenwärtig: Projektplanungen werden im Team oder mit Kund_innen abgestimmt, die anstehende Gehaltserhöhung sowie Verträge ausgehandelt, eine mögliche Zusammenarbeit im persönlichen Austausch mit potenziellen Geschäftspartner_innen ausgelotet.

Wem es hierbei gelingt, souverän und erfolgreich die eigenen Ziele zu erreichen und zudem vertrauensvolle Beziehungen zu Verhandlungspartner_innen aufzubauen, ist klar im Vorteil. Genau das lernen Sie in dieser praxisorientierten und interaktiven Lehrveranstaltung.

Sie erfahren, wie Sie auf Basis einer optimalen Vorbereitung entlang der Phasen einer Verhandlung Ihren Verhandlungspartner_innen Ihre eigenen Ziele und Vorstellungen transparent, selbstsicher und wertschätzend vermitteln. Gleichzeitig lernen und üben Sie, die Bedürfnisse und Wünsche Ihres Gegenübers zu integrieren, mit Einwänden und Ihrem eigenen Stress gekonnt umzugehen sowie Argumentationsstrategien und Kommunikationstechniken fokussiert einzusetzen, um in Verhandlungen nicht nur zu einem Kompromiss, sondern möglichst zu einer Win-Win-Situation zu gelangen.

Im Verlauf der Veranstaltung werden sich Phasen des Inputs und der Information über Modelle, Techniken und Strategien abwechseln mit Phasen des Anwendens und Übens. Die sechs Präsenztage werden parallel durch Online-Module auf der Lernplattform MOODLE im Internet unterstützt.

Der Erfolg der Veranstaltung wird wesentlich von Ihrer aktiven Mitarbeit, Ihren Alltagserfahrungen und auch Ihrer Bereitschaft zur Reflexion, zum Dialog mit sich selbst und mit anderen profitieren. Erweitern Sie durch Ihre aktive Mitwirkung Ihr methodisches Handlungsspektrum deutlich – um noch erfolgreicher in Ihr Berufsleben zu starten. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Bitte beachten Sie! Der Besuch des ersten Tages ist Pflicht, es besteht **keine** Möglichkeit, zu einem späteren Zeitpunkt in die Veranstaltung einzusteigen. Bitte sichern Sie Ihre Anwesenheit an allen Präsenztagen.

Voraussetzung für den Erwerb der 5 Leistungspunkte: Regelmäßige, aktive Teilnahme und die Bereitschaft zur Selbstreflexion, zum Bearbeiten der Online-Aufgaben und zur Präsentation.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich „Schlüsselqualifikationen“ dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul MA1478

Termin : 13./14./20./21./22./30./31.08.2018

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Invalidenstr. 110, Raum 321

ÜWP-Modul "Präsentation, Inszenierung und das Drama dahinter"

Referent: Alexander Veit

Leistungspunkte: 5

In dieser Lehrveranstaltung erarbeiten sich die Studierenden zunächst gemeinsam einen grundlegenden Überblick über geläufige Techniken der Präsentation und Inszenierung. Die Inszenierung im jeweiligen System, der Begriff der Selbstinszenierung und die Beobachtung von Inszenierung im gesellschaftlichen Kontext werden als Grundlagen erarbeitet. Anschließend analysieren sie anhand von Gruppenarbeiten die Botschaften und das Gewicht der Körpersprache und nonverbaler Kommunikation in diesem Zusammenhang. Dabei erkennen sie, was eine gute Rollendefinition und eine Bejahung des Dramas in der Präsentation und Selbstinszenierung ausmacht und wie sie diese gestalten können.

Anhand von Videoanalysen ermitteln die Studierenden ihren „Blinden Fleck“ und die Differenz zwischen Selbst- und Fremdwahrnehmung und gewinnen somit wertvolle Einsichten über ihre eigene Wirkung auf das Publikum. In Übungen und Aufträgen über den vierwöchigen Zeitraum hinweg setzen die Teilnehmenden diese Erkenntnisse sofort um und erhalten Werkzeuge und Hinweise, wie sie Präsentation und Inszenierung an der Schwelle zum Berufseinstieg gewinnbringend nutzen können.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: Regelmäßige und aktive Teilnahme, die Bereitschaft zur Selbstreflexion und zur Teilnahme an den praktischen Kommunikationsübungen sowie Bearbeitung der Aufgaben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul MA1479

Termin : 20./21./27./28.06., 04./05.07.2018

Zeit : 10.00 s.t. – 17.00 Uhr

Ort : Schönhauser Allee 6/7, 10119 Berlin
Organisationsberatung & Personalentwicklung

ÜWP-Modul "Team- und Führungskräfte-Training für Berufseinsteiger"

Referentin: Daniela Möller
Leistungspunkte: 5

In dieser Lehrveranstaltung geht es neben der Überlegung,

- wie ein Team entsteht,
- was in Teams passiert und
- welche Aufgaben eine Führungskraft übernehmen sollte,

auch um erste Erfahrungen mit dem eigenen Führungsverhalten.

Die Lehrveranstaltung soll Ihnen helfen, klassische Situationen des Berufseinstieges, egal ob als Teammitglied oder als Führungskraft, anhand von bewährten Modellen sicher einschätzen und damit Ihren Handlungsspielraum erweitern zu können. Ziel ist es auch, Ihre ersten Erfahrungen mit dem eigenen Führungsverhalten zu reflektieren.

Phasen mit theoretischen Informationen wechseln sich mit Phasen des Übens und Diskutierens ab. Die Veranstaltung wird stark von Ihrer aktiven Mitarbeit, dem Einbringen Ihrer Erfahrungen sowie Ihrer Bereitschaft zur Reflexion, zum Dialog mit sich selbst und den anderen profitieren. Eine hohe Verbindlichkeit der Teilnahme ist dafür Voraussetzung.

Themenschwerpunkte im Kurzüberblick:

Was sind Teams?

Teamphasen und Teampositionen?

Was ist Führung?

Was bedeutet eine Führungsrolle für mich?

Arbeit an Selbst-/Fremdbild

Stress

Kommunikationsgrundlagen

Bearbeitung von Praxisfällen

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten sind die regelmäßige und aktive Teilnahme, das Erledigen der Übungsaufgaben und einer Gruppenarbeit außerhalb der Präsenzzeit und eine hohe Bereitschaft zur (Selbst)reflexion. Bitte sichern Sie Ihre Anwesenheit an allen Präsenztagen.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul MA1477

Termin : 27./28./29.08., 03./04./10./11.09.2018

Zeit : 09.00 s.t. – 15.00 Uhr

Ort : Ziegelstr. 13c, Raum 510

ÜWP-Modul "Interkulturelles Management – Führen in internationalen Teams"

Referentin: Cornelia Schultheiss
Leistungspunkte: 5

Führungskompetenz in internationalen Settings ist ein echtes Alleinstellungsmerkmal in Ihrer Bewerbung. Eine stetig wachsende Anzahl an international besetzten Projekten stellt auch wachsende Anforderungen an das Management.

Diese Lehrveranstaltung bietet einen Einstieg in das Thema "Führen in internationalen Teams". Sie lernen praxisorientiert Ansätze, Methoden und Verhaltensweisen kennen, die Ihren Handlungsspielraum in interkulturellen Situationen erweitern und Sie dazu befähigen, in anspruchsvollen Situationen angemessener, effizienter und erfolgreicher zu führen.

Inhalte sind hierbei unter anderem:

- Interkulturelle Kommunikation
- Führungsmodelle global – wo führe ich wie?
- Führung und Konflikte in international besetzten Teams
- Wie sieht (m)ein interkulturell kompetenter Führungsstil aus?

Wir werden sehr praxisorientiert arbeiten und Sie werden Gelegenheit haben, sich in verschiedensten Situationen einzubringen und auszuprobieren. Interkulturelles Führen ist eine bereichernde Herausforderung, die Sie Vielfalt erleben und Synergien realisieren lässt.

Bitte beachten Sie: Der Besuch des ersten Präsenztages ist Pflicht, es besteht **keine** Möglichkeit, zu einem späteren Zeitpunkt in die Veranstaltung einzusteigen. Bitte sichern Sie Ihre Anwesenheit an allen Präsenztagen.

Voraussetzungen für den Erwerb von Studienpunkten: Regelmäßige, aktive Teilnahme und die Bereitschaft zur Selbstreflexion, das Bearbeiten der Übungsaufgaben und die Präsentation.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul MA1476

Termin : 02./03./09./10./16./17./23.08.2018

Zeit : 10.00 s.t. – 17.00 Uhr

Ort : Invalidenstr. 110, Raum 327

2. "Organisations- und Managementkompetenz"

ÜWP-Modul "Pole Position - selbständig durchstarten in verborgene Perspektiven der Unternehmenskommunikation"

Referent: Giorgos Kalaitzis

Leistungspunkte: 5

Kommunikation ist Lernen und Unternehmenskommunikation eine strategische und kontinuierliche Führungsaufgabe. Für Unternehmen, Institutionen und Verbände bestehen komplexe Herausforderungen, um in gesättigten Märkten zielsicher Produkte, Dienstleistungen und Botschaften zu platzieren. Um dies sicherzustellen, wird vielfach Know-how von Freelancern, Agenturen, Start-Ups und externen Expert_innen in Anspruch genommen. Das eröffnet Absolvent_innen ein breites Berufsfeld mit vielfältigen Möglichkeiten, auf der Grundlage ihrer Studienabschlüsse Geschäftsmodelle, Dienstleistungen und Angebote zu entwickeln und zu vertreiben.

Diese kennenzulernen, ist Ziel des praxisnah angelegten Modules. Dabei wechseln sich Inputphasen mit Exkursionen und Expertengesprächen, sowie Einzel- und Gruppenübungen ab. Am Ende des Modules sollen Ergebnisse der Erkundungen für die Planung des eigenen Berufsweges mit nach Hause genommen werden können.

Voraussetzungen für den Erwerb der Leistungspunkte: Regelmäßige Teilnahme an den Präsenzterminen, aktive Teilnahme an der Gruppenarbeit und Präsentation der Ergebnisse zum Abschlusstermin.

Das Modul gliedert sich in diese Schwerpunkte zur Unternehmenskommunikation:

1. Branchenstrukturen, Anbieter, Kunden, Produkte, Dienstleistungen
2. Definition, Aufgaben, Ziele, Methoden, Felder
3. Jobprofile und ausgewählte Positionen, Kompetenzen, soft skills
4. Workshops zu: CSR, Unternehmer, CI, Marke
5. Roadmap 2020 „Mein Weg in die Unternehmenskommunikation“
6. Präsentation einer Kommunikationsidee

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul MA1464

Termin : 25./26.04., 03./08./17./24./30.05., 07.06.2018
 Onlinetermine: 06./16./29./31.05.2018

Zeit : 09.00 s.t. – 15.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.022

ÜWP-Modul "Theorie und Praxis von Management und Leadership in großen und kleinen Unternehmen"

Referentin: Marion Schenk
Leistungspunkte: 5

Wonach wählen Sie aus, wo Sie sich bewerben? In welche Unternehmenskultur wollen Sie sich einbringen? Was ist Ihre Vorstellung von Führung? Welche Wünsche haben Sie an ein Team? Wie und wo können Sie am besten glänzen?

Mit dem Eintritt ins Berufsleben nach Abschluss Ihres Studiums werden Sie Teil eines schon existierenden Teams und übernehmen vielleicht selbst bereits erste kleinere Führungsaufgaben.

Diese Veranstaltung hilft Ihnen, sich Ihrer Verantwortung in Ihrer neuen Rolle bewusst zu werden und verschafft Ihnen die Möglichkeit, Ihr Ziel-Unternehmen systematisch hinsichtlich der typischen Abläufe sowie der Stärken und Schwächen zu analysieren.

Auf mehreren Exkursionen in kleinere und mittlere Unternehmen der Region lernen Sie Führungskräfte und deren Alltag kennen. Unter einem systemischen Blickwinkel analysieren Sie die spezifischen Formen von Management und Leadership im Verhältnis zur jeweiligen Unternehmenskultur. Sie erkennen die Unterschiede zwischen Management und Leadership und deren Auswirkungen auf die Teams und erfahren, was Führung im Rahmen von Organisationen wirklich kann und wo Grenzen liegen.

Auf der Basis des Kennenlernens verschiedener Führungsmodelle bzw. Persönlichkeiten erfahren Sie in praxisbezogenen Trainingssequenzen, welche Rolle in Teams Ihnen liegt und welches Modell von Führung Ihren persönlichen Voraussetzungen am besten entspricht.

Sie lernen von den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen der Hochschule St. Gallen und erforschen selbst vor diesem Hintergrund Unternehmen mit dem systemischen Blick auf deren Kultur und Führung. Dabei nutzen Sie die Methoden des strukturierten Leitfadenterviews, der dichten Beschreibung und weiterer systemischer Diagnosetools.

Leistungspunkte werden durch eine regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit und ein Projekt in Gruppenarbeit (inkl. Präsentation) erworben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul MA1466

Termin : 24.04., 08./15.05., 05./12./19.06., 03.07.2018
Onlinetermine: 11./17.05., 04./07./14.06., 02.07.2018

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Schönhauser Allee 6/7, 10119 Berlin
Organisationsberatung & Personalentwicklung

ÜWP-Modul "Kulturmarketing und Berufsfelder in der Kultur- und Kreativwirtschaft – von angestellt bis selbständig"

Referentin: Barbara Mei Chun Müller

Leistungspunkte: 5

Die praxisorientierte Lehrveranstaltung vermittelt in zwei Einheiten Einsteiger_innen und Fortgeschrittenen fundierte theoretische und anwendbare Kenntnisse im Bereich des Kulturmarketings sowie Einblicke in das interdisziplinäre berufliche Spektrum des Kulturmarktes für die berufliche Orientierung.

Teil 1 Kulturmarketing - Seminar und Projektarbeit

Ausgehend vom Kulturbegriff, den aktuellen Entwicklungen in der nationalen und internationalen Kulturpolitik sowie auf dem öffentlichen und privaten Kulturmarkt, wird der strategische Einsatz von klassischen und modernen Marketinginstrumenten auf den Handlungsfeldern der Kultur thematisiert. Speziell betrachtet werden hierbei Anwendung und Wirkungsweise in Bezug auf Kultursparten, Kulturvermittlung, kulturelle Bildung, Kooperationen, Märkte und Entscheidungsträger. Wesentlich sind hierbei auch die Schnittstellen zu Politik, Gesellschaft, Wirtschaft, Wissenschaft, Bildung und Medien.

Teil 2 Berufsfelder in der Kultur- und Kreativwirtschaft – von angestellt bis selbständig - Exkursionen und Gespräche

Im Rahmen von Exkursionen und Gesprächen mit Entscheider_innen und Akteur_innen aus dem breiten Spektrum des Kultur- und Kreativwirtschaftsmarktes gewinnen die Teilnehmenden konkrete und aktuelle Einblicke für die berufliche Orientierung und Entscheidungsfindung für Tätigkeiten im Angestelltenverhältnis, der Freiberuflichkeit sowie Praktika.

Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte: Regelmäßige Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen und Bearbeitung selbstgewählter Aufgabenstellungen, z.B. vergleichende Analysen von Kulturinstitutionen oder Erarbeitung von Marketingkonzepten für eigene Projekte.

Die Bearbeitung der Aufgabenstellung wird durch die Dozentin im Onlinebereich und im Rahmen der Präsenzveranstaltungen begleitet.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul MA1470

Termin : 23./24.04., 07./08./14./15./28./29.05.2018
Onlinetermine: 04./10./25.05.2018

Zeit : 09.00 s.t. – 14.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

ÜWP-Modul "Selbständig Drehbücher entwickeln - Grundlagen des Schreibens für Film und Fernsehen"

Referentin: Susanna Mewe

Leistungspunkte: 5

Dieses Modul gibt einen realistischen, praxisnahen Einblick in die Arbeit des Drehbuchautors und hilft dabei, herauszufinden, ob eine selbständige Tätigkeit in diesem Bereich den individuellen Fähigkeiten und Neigungen der Teilnehmer_innen entspricht.

Im Zuge der Veranstaltung beschäftigen wir uns mit all den Fragen, die für das Arbeitsleben freier Autor_innen relevant sind: Wie organisiere ich meinen Arbeitsalltag, arbeite Aufträge möglichst effizient ab und schaffe mir ein finanzielles Sicherheitsnetz? Wo liegen meine Stärken als Autor_in und wie finde ich mein Alleinstellungsmerkmal, um mich auf dem umkämpften Drehbuchmarkt zu positionieren? Dabei wollen wir den Prozess der Stoffentwicklung praktisch nachvollziehen – von der ersten Idee bis zur sendefertigen Szene. Begleitend vermitteln wir die Grundlagen des Szenischen Schreibens: Figurenentwicklung, Dramatischer Konflikt, Szeneaufbau, Dialogführung, Akt-Struktur und Spannungsdramaturgie. Im Laufe dieses sehr praktisch ausgerichteten Moduls werden die Teilnehmer_innen ein eigenes Spielfilmkonzept entwickeln und immer wieder zur Diskussion stellen. Im nächsten Schritt trainieren wir, Stoffideen im Rahmen einer Verkaufssituation optimal zu präsentieren - vom Drehbuch-Pitch vor größerem Publikum bis zum Produzentengespräch. Schließlich behandeln wir die üblichen Formen von Verkaufspapieren, wobei das Exposé im Fokus steht. In der letzten Sitzung wird es eine Abschlusspräsentation der Projekte geben.

Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte: Regelmäßige Teilnahme an den Präsenzterminen und Erledigung der Übungsaufgaben, Beteiligung am Abschlussprojekt.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul MA1467

Termin : 26.04., 03./17./24.05., 07./14./28.06., 05.07.2018
Onlinetermine: 08./29.05., 12./19.06., 03.07.2018

Zeit : 10.00 s.t. – 15.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

ÜWP-Modul "Unternehmensberatung – Einführung in das Berufsfeld"

Referent: Prof. Dr. Sebastian Kunert

Leistungspunkte: 5

Kienbaum, Roland Berger, KPMG ... sind Namen, die gewöhnlich mit „Unternehmensberatung“ assoziiert werden. Doch auch jenseits der großen Firmen haben sich kleinere Agenturen in unterschiedlichen Feldern, wie systemische Organisationsentwicklung, Marketing und Wirtschaftsprüfung etabliert, die ebenso zum Berufsfeld der Unternehmensberatung gehören wie zahlreiche Einzelpersonen, die als freie Berater tätig sind. Allen Anbietern gemein ist der Anspruch, den Klient_innen bei Problemen zu helfen, die sie aus eigener Kraft nicht lösen (können).

Mehr als 25 Mrd. Euro werden auf diese Weise allein in Deutschland jährlich umgesetzt. Und das Feld wächst unaufhörlich. Dementsprechend hoch ist der Personalbedarf. Akquiriert wird zu 50% unter Absolvent_innen der Wirtschaftswissenschaften und zu 50% unter anderen Disziplinen. Grundvoraussetzung aller Einsteiger_innen sind Exzellenz und Leistungsorientierung.

Diese Veranstaltung richtet sich an alle Studierenden, die das Berufsfeld der Unternehmensberatung mit seinen verschiedenen Facetten näher kennenlernen wollen. In einem seminaristischen Lehrsetting werden die theoretischen Grundlagen vermittelt, viele Methoden im Selbstversuch getestet, eine reale Fallstudie bearbeitet und die persönliche Eignung zur Beratung reflektiert. Eine Gastberaterin und der Dozent geben Einblicke in den Alltag eines Consultant, berichten von Höhepunkten & Tiefschlägen, erläutern die Arbeitsbedingungen und geben Tipps für den Berufseinstieg.

Voraussetzung für den Erhalt der Leistungspunkte sind die regelmäßige Teilnahme, die Präsentation einer Fallstudie (Gruppenleistung) und die Kurzrezension einer beratungsbezogenen Literaturquelle (Individualleistung).

Das Modul wird in Kooperation mit artop angeboten, einem An-Institut der Humboldt-Universität. Vor 20 Jahren gegründet, widmet sich artop nicht nur der praktischen Tätigkeit in den Feldern Organisationsberatung, Teamentwicklung und Coaching, sondern bietet auch Berufsausbildungen an und trägt durch eigene Forschungsprojekte zur Professionalisierung der Branche bei. Nähere Infos finden sich auf www.artop.de.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul MA1471

Termin : 20./21.08., 03./04./24./25.09.2018

Zeit : 09.00 s.t. – 19.00 Uhr

Ort : artop GmbH, Christburger Str. 4, 10405 Berlin

ÜWP-Modul "Blockseminar: Startup-Werkstatt"

Referenten: Arne Meyer-Haake, Thomas Wagner
Leistungspunkte: 5

Setzen Sie Ihr wissenschaftliches Know-how für die Gründung eines eigenen Startups ein und schaffen Sie sich selbst Ihre berufliche Basis. Idealerweise bringen Sie Ihre eigene, ernst gemeinte Idee für eine selbständige Tätigkeit oder Startup-Gründung mit. Im Modul werden Sie Ihre eigene Idee präsentieren, reflektieren und weiterentwickeln. Sie entwickeln aktiv auf dieser Basis konkrete Geschäftsmodelle, die Sie realistischer Weise auch zeitnah umsetzen können. Sie gehen von sich als Gründer_in mit Ihren persönlichen Neigungen und Interessen, Ihren Erfahrungen aus Praktika oder Beruf und Ihrer wissenschaftlichen Kompetenz aus. Ziel ist die Optimierung des Kundennutzens.

Wir vermitteln Ihnen dazu Methoden wie Gründen in Komponenten, Kreatives Zerstören, Business-Model-Canvas, Lean Startup. Und Sie bekommen eine grundlegende Orientierung zu Fragen rund um den formalen Gründungsprozess, Anmeldungen, Steuern, Preiskalkulation, Marktanalyse und Marketing, Organisation und Rechtsform, Finanzierung bzw. Förderungsmöglichkeiten. Gastvorträge von Gründer_innen und ein Besuch bei bestehenden HU-Startups sind geplant.

Das Modul richtet sich an Interessent_innen aller Fachrichtungen und Semester. Es werden keine betriebswirtschaftlichen Kenntnisse vorausgesetzt. Da die Teilnehmerzahl aus organisatorischen Gründen beschränkt werden muss, bitten wir Sie darum Ihre Idee, Ihre Motivation zu deren Umsetzung und eventuell vorhandene Vorkenntnisse in maximal fünf Sätzen per E-Mail **bis zum 02.04.2018** an arne.meyer-haake@hu-berlin.de zu senden. Darauf basierend werden Plätze für den Kurs vergeben.

Voraussetzung für den Erwerb von ECTS-Punkten ist Ihre aktive Teilnahme und kontinuierliche Anwesenheit, sowie die Ausarbeitung eines Ideenpapiers und eine überzeugende Abschlusspräsentation vor unserer Expert_innen-Jury.

Fragen zum Kurs beantwortet: Arne Meyer-Haake, HU-Gründungsservice, E-Mail-Adresse s.o.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich „Schlüsselqualifikationen“ dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul MA1461

Termin : 11./12./13./26./27.04.2018

Zeit : 09.00 s.t. – 17.45 Uhr

Ort : HU-Gründerhaus Adlershof, Wegedornstr. 32, 12524 Berlin, Raum 01

In der Zeit dazwischen (17. - 25.04.2018) gibt es jeweils einen individuellen Coaching-Termin von 1h Dauer je Teilnehmer_in und für alle findet am Montag, 23. April, ein Online-Modul von 14.00 – 17.00 Uhr statt.

Dieses Projekt wird aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Sozialfonds) und des Landes Berlin gefördert.

ÜWP-Modul "Crowdfunding – Von der eigenen (Projekt-)Idee zur passgenauen Crowdfundingkampagne"

Referentin: Petra David

Leistungspunkte: 5

Sie haben eine Projektidee, aber kein Geld? Mit dem jungen online-Finanzierungsinstrument Crowdfunding lassen sich Ideen verwirklichen – ob als selbstständige Entrepreneur_innen oder angestellte Entrepreneur_innen im Unternehmen!

Inhalte

- Von der Idee zum ausgefeilten Konzept - Projektidee konkretisieren
- Was heißt Fundraising? Online-Fundraisinginstrumente im Überblick
- Crowdfundingkampagne-Schritte auf dem Weg zur strategischen Konzeption
- Lernen an Erfolgsbeispielen/Good Practice
- Learning Journeys/Gespräche mit Praktiker_innen und Influencer_innen

Ziele

- Projektidee konkretisieren und zielgruppenspezifisch auf den Punkt bringen
- Schritte hin zu einer überzeugenden Crowdfundingkampagne kennenlernen
- Von der Idee zur Crowdfundingkampagne – Konzept entwickeln
- Kampagnenbeispiele präsentieren/ Feedback einholen

Last but not Least: Lernen und Inspiration holen von erfolgreichen Crowdfunder_innen und Entrepreneur_innen/Multiplikator_innen/Influencer_innen

Voraussetzung für den Erwerb von Leistungspunkten: Regelmäßige Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen, aktive Teilnahme sowie die Bearbeitung der online-Aufgaben und die Entwicklung einer eigenen Crowdfundingkampagne mit anschließender Präsentation.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul MA1480

Termin : 30./31.07., 09./10./14./17./23./24.08.2018
 Onlinetermine: 03./13./19.08.2018

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.022

3. "Informations- und Medienkompetenz"

ÜWP-Modul "Vom Schreiben einer Masterarbeit - Eigene Ideen wissenschaftlich umsetzen"

Referentin: Dr. Friederike Frach
Leistungspunkte: 5

Im Masterstudiengang kommt es darauf an, sich in relativ kurzer Zeit mit einem Thema detailliert (und gegebenenfalls aus inter-/transdisziplinärer Perspektive) auseinanderzusetzen. In dieser Veranstaltung wollen wir uns mit der Abschlussphase im Studiengang auseinandersetzen: Der Planung und dem Schreiben einer Masterarbeit. Schwerpunkte sind unter anderem die Themendifferenzierung, das Zeitmanagement, das Erarbeiten von Forschungszugängen und die entsprechende Operationalisierung. **VORAUSSETZUNG FÜR DIE TEILNAHME AM MODUL IST DAS ARBEITEN AN EINEM EIGENEN MASTERPROJEKT.**

Themen:

- Auseinandersetzung mit dem eigenen Masterprojekt: Exposé schreiben, Themenfindung und -eingrenzung, Hypothesenbildung
- strukturiertes Arbeiten in der Masterarbeitsphase (Theorien-, Text- und Methodenauswahl, methodologische Zugriffe)
- Klären von formellen und inhaltlichen Anforderungen
- Nutzung technischer Programme und Bibliotheken weltweit
- Schreibtechniken ausprobieren

Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte: Notwendig ist es, ein Masterarbeitsthema zu haben und kurz vor oder bereits in der Masterarbeitsphase zu sein, regelmäßige und aktive Teilnahme, Lösen verschiedener Übungsaufgaben zum Erstellen einer Masterarbeit.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul MA1462

Termin : 26.04., 03./17./24./31.05., 07./14./28.06.2018
Onlinetermine: 04.05., 21.06.2018

Zeit : 12.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.006
24.05.: Ziegelstr. 13c, Raum 410

ÜWP-Modul "Mediengestaltung in Wissenschaft und Praxis – Konzeption und Erstellung eigener Printmedien"

Referentin: Stefanie Ollenburg

Leistungspunkte: 5

Zu den Arbeitsaufgaben von Hochschulabsolventinnen und –absolventen gehört in vielen Arbeitsbereichen oftmals die Konzipierung, Gestaltung und Erstellung von zielgruppenspezifischen Informations- und Werbematerialien, die oft professionellen Standards genügen sollen.

Aus diesem Grund vermittelt die Veranstaltung die wichtigsten Grundlagen der Konzeption und Gestaltung von Printmedien, deren Erstellung im Desktop Publishing sowie praktische Hinweise zur Produktion. Diese Kenntnisse finden sowohl im Wissenschaftsbereich als auch im Unternehmen Anwendung und sind für Studierende aller Fachrichtungen geeignet.

Die Teilnehmenden erhalten anhand von Beispielen Hintergrundwissen zu den Grundlagen der Gestaltung und lernen den Umgang mit entsprechender Gestaltungssoftware. Sie erhalten einen ersten Überblick zu den Themen Bild-Handhabung, Typografie und Druckverfahren sowie einen Einblick in die wichtigsten Regeln des Urheberrechtes. In kleinen Übungsaufgaben wird das Gelernte verfestigt.

Für den Erwerb von Leistungspunkten sollen die erworbenen Kenntnisse bei der Konzipierung und Herstellung eines eigenen Printproduktes erfolgreich angewandt werden. Das fertige Printprodukt soll digital und wenn möglich analog erstellt sowie den anderen Teilnehmenden präsentiert werden.

Inhalte:

- Grundlagen der Konzeption und Gestaltung von Printmedien
- Grundkenntnisse in Typographie und Layout
- Anwendung von Farben, Schriften, Bildern und Grafiken
- Einblick in Druckverfahren und ins Urheberrecht
- Produktionsmanagement/Arbeitsvorbereitung

Hinweis: Die bisher verwendete Gestaltungssoftware im Modul ist Adobe InDesign CC6. Es wird angeboten, eine kostenlose Testversion zu nutzen, die für Apple Computer oder für PCs bis Windows 7 kompatibel ist. Bei einer neueren Version von Adobe InDesign können Kosten für die Teilnehmer_innen entstehen (z.B. Adobe CC Studenten-Abo).

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul MA1475

Termin : 01./02./06./09./15./16./20./23.08.2018

Onlinetermin: 08./22.08.2018

Zeit : 09.30 s.t. – 15.30 Uhr

Ort : Ziegelstr. 13c, Raum 410

ÜWP-Modul "Storytelling in Werbung, Journalismus und Politik – Zur Praxisrelevanz einer Darstellungstechnik"

Referentin: Julia Kandzora

Leistungspunkte: 5

It makes you think and feel at the same time. Dieses Zitat stammt von Bob Dylan und bezieht sich auf die Redekunst Barack Obamas, der sich bewusst der Techniken des Storytellings bedient. Es handelt sich dabei um ein Erzählen, das nicht nur intellektuell funktioniert, sondern gleichermaßen Sinne und Emotionen der Rezipienten mit einbezieht. Denn komplexe und abstrakte Zusammenhänge lassen sich leichter erfassen, wenn sie in Form von Geschichten präsentiert werden. Und bildlich konkret dargestellte Inhalte sind verständlicher und bleiben besser in Erinnerung. Wie aber lässt sich die uralte Kunst des Geschichtenerzählens auf die modernen Welten von heute übertragen? Wir haben mehr Möglichkeiten und Werkzeuge zur Verfügung, Inhalte aufzubereiten, als je zuvor. Und doch lautet die wesentliche Frage noch immer: Wie erzähle ich eine Geschichte so, dass der/die Zuschauer_in, Zuhörer_in oder Leser_in wissen möchte, wie es weitergeht?

In diesem Modul werden den Teilnehmer_innen anhand der Analyse gelungener Beispiele und begleitet von praktischen Übungen die Grundlagen des Storytellings vermittelt, deren Kenntnis in vielen Berufszweigen - z.B. in der Werbung, im Journalismus oder in der Politik - unverzichtbar sind. Die Student_innen erwerben das dramaturgische und erzähltheoretische Handwerkszeug, das ihnen dabei hilft, unabhängig vom jeweiligen Medium, aber auch im Hinblick darauf, spannend zu erzählen. Die Geschichten, die in dieser Veranstaltung entwickelt werden, profitieren von der Diskussion in der Gruppe. Dabei lädt der übergreifende Blick auf die verschiedenen Berufszweige (hierzu wird mindestens eine Exkursion stattfinden) zu einem Kennenlernen der unterschiedlichen Erzählmöglichkeiten ein.

Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte: Regelmäßige Teilnahme an den Präsenzterminen und Erledigung der Übungsaufgaben, Beteiligung am Abschlussprojekt.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul MA1472

Termin : 02./23./30.08., 06./13./20./27.09., 04.10.2018
Onlinetermine: 09./16.08., 03./10./17.09.2018

Zeit : 10.00 s.t. – 15.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.006

ÜWP-Modul "Humboldts Wagniswerkstätten – Kreativ- und Innovationsmethoden für die Berufswelt und Gründung"

Referentin: Christina Stehr

Leistungspunkte: 5

In der Arbeitswelt spielen die Fähigkeiten, selbstständig Problemlösungen und Ideen zu entwickeln, eine zunehmend größere Rolle. Damit zukunftsweisende Ideen Fuß fassen können braucht es Wagemut, kreative Köpfe und die passenden Strategien.

In der Veranstaltung Humboldts Wagniswerkstätten erlernen Sie aktuelle Kreativ- und Innovationmethoden, zum Beispiel aus dem Design Thinking, Lean Startup und nach dem Edison-Prinzip und wenden sie auf Praxisfälle an. Sie lernen die Hemmnisse und Förderer der Ideenfindung zu identifizieren und die Prinzipien agiler Projektentwicklung kennen. Und Sie üben sich im Querdenken und Perspektivwechseln: gleichzeitig Tag-träumer_in, nüchterne/r Pragmatist_innen und harte/r Kritiker_innen zu sein.

Am Ende des Blockseminars haben Sie einen breiten Methodenkoffer erworben, um Ideen gleichzeitig gezielt und kreativ zu entwickeln, sie auszutesten, Unterstützer_innen zu werben und umzusetzen.

Das Modul umfasst zwei Veranstaltungsböcke:

Wagniswerkstatt

Das viertägige Innovationstraining vermittelt praxisnah die Grundlagen zu den Themen:

- Was sind Innovationen und wie können sie nachhaltig entwickelt werden?
- Wie entstehen gute Ideen und kreative Lösungen?
- Was braucht es, um Geschäftsideen zu entwickeln und umzusetzen?
- Wie kann ich Erkenntnisse des Entrepreneurship und Intrapreneurship für mich persönlich nutzen?

Transfer Lab

Im zweitägigen Transfer Lab entwickeln Sie gemeinsam mit einem Berliner Unternehmen kreative Lösungen für eine konkrete Fragestellung aus der Praxis. Hier vertiefen und erweitern Sie Ihre Kenntnisse:

- Methoden zur Ideengenerierung und Innovationsentwicklung
- Interdisziplinäre Teamarbeit gemeinsam mit dem/r Fragesteller_in
- Einblicke in und Austausch mit der Berliner Wirtschaft

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: Regelmäßige und aktive Teilnahme an beiden Veranstaltungsböcken, das heißt an der Wagniswerkstatt und an einem der zwei Transfer Labs des Semesters, sowie die Abgabe einer schriftlichen Kursaufgabe (max. 3 Seiten).

Die Anmeldung zum Modul erfolgt ab **01.02.2018** per E-Mail an Frau Stehr (christina.stehr@hu-berlin.de), bitte mit Nennung der Fachrichtung und Motivation (max. 4 Sätze). Mehr Informationen: hu.berlin/hww

Modul MA1468

Termine : 12./13./26./27.04.2018

Online-Sprechstunde: 24.04., 15.05.2018

Transfer Lab: Mai/Juni 2018, Termine siehe Netz

Zeit : 09.00 c.t. – 17.00 Uhr

Ort : Wagniswerkstatt: HU Gründerhaus Mitte, Luisenstr. 53, 10117 Berlin

4. "Berufliche Selbstkompetenz"

ÜWP-Modul "Erfolgreiche Laufbahngestaltung und Networking"

Referentin: Ortrun Blase

Leistungspunkte: 5

Ziel des Workshops/Ihr Nutzen: Wie können Sie Ihre beruflichen Interessen und Leidenschaften als roten Faden für die Laufbahnplanung nutzen? Sie möchten Ihr berufliches Ziel finden, konkretisieren und trotzdem flexibel bleiben? In diesem praxisorientierten Workshop gewinnen Sie Klarheit über Ihre Kompetenzen sowie Bewerbungsziele und erleichtern sich so den Berufseinstieg. Sie erfahren, wie Sie mit fairem und zeiteffektivem Networking den Bewerbungsprozess erheblich abkürzen, inspirierend und motivierend gestalten können. Sie trainieren, wie Sie sich erfolgreich in hierarchieübergreifenden Networking-Situationen präsentieren und mit schwierigen Situationen selbstbewusst umgehen. Außerdem erhalten Sie Unterstützung bei der überzeugenden Gestaltung Ihrer Bewerbungsunterlagen. Bereits während des Workshops erarbeiten Sie erste Erfolge. Schließlich entwickeln Sie einen konkreten Aktionsplan zur Umsetzung Ihrer Networkingziele im Anschluss an das Training. Entlang ihrer Interessen und Praxisbeispiele setzen sie inhaltliche Schwerpunkte aus folgendem Angebot:

Trainingsschwerpunkte

- häufige Probleme bei der Laufbahnplanung lösen
- die eigenen Kompetenzen/Schlüsselqualifikationen und Werte definieren und überzeugend präsentieren
- motivierende sowie realistische berufliche und Bewerbungsziele finden und trotzdem flexibel bleiben
- schriftliche Bewerbungen, Telefoninterviews und Vorstellungsgespräche
- Networking - Chancen erkennen, schaffen und nutzen
- Do's and Don'ts, fair netzwerken und Konflikte vorbeugen
- Small Talk und dem Umgang mit anspruchsvollen Networking – Partner_innen erfolgreich gestalten
- Kontakte gewinnen, pflegen u. nutzen, „eingeschlafene“ Kontakte reaktivieren
- hierarchieübergreifend netzwerken; Chancen und Gefahren in Social Networks
- erste Erfolge sichern, Aktionsplan erstellen

Methodenangebot: Kurze theoretische Inputs, Kreativitätstechniken, Präsentationen, Einzel- und Gruppenarbeit, Fallbeispiele, Rollenspiele, Übungen, Partner- und Gruppeninterview, Reflexionen, Videofeedback, Transferschleifen, Tandem Learning, Contract Learning

Ihre Anwesenheit am ersten Präsenztage ist unabdingbar – ein späterer Einstieg in die Lehrveranstaltung ist nicht möglich.

Für den Erwerb von Leistungspunkten sind Ihre aktive Mitarbeit, Ihre Bereitschaft zur Selbstreflexion und das Bearbeiten der Aufgaben sowie die Präsentation der Arbeitsergebnisse Voraussetzung.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul MA1463

Termin : 25./26./27.04., 07./08./09./17./18.05.2018

Zeit : 09.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Ziegelstr. 13c, Raum 510

Kurse zur Berufseinstiegsplanung

CareerDay - Exkursionen in die Arbeitswelt

Im Rahmen unserer CareerDay-Exkursionen haben Sie die Chance, sich Unternehmen bzw. Einrichtungen von "innen" anzusehen und von Vertreter_innen der jeweiligen Einrichtung vor Ort über Arbeitsfelder sowie Einstiegsmöglichkeiten etc. informiert zu werden, aber auch Kontakte zu knüpfen, wenn es darum geht, einen interessanten Praktikumsplatz zu bekommen. Die Exkursionen werden in jedem Sommersemester angeboten und mit dem CareerDay-Inhouse ergänzt, der zahlreiche Veranstaltungen rund ums Thema Praktikum und Berufseinstieg sowohl im Sommersemester als auch im Wintersemester bietet. (Exkursionstermine siehe Seite 40)

CareerDay - Inhouse

Informationsveranstaltung zum Thema Berufseinstieg

Beg]init[! – Bewerbungstraining mit der]init[AG

Referentinnen: Nicole Bengelsdorf (HR, Recruiting, Personalmarketing)
Jiny Kim (HR, Recruiting)

„Derjenige, der eingestellt wird, ist nicht unbedingt der, der den Job am besten beherrscht; sondern derjenige, der am meisten darüber weiß, wie man eingestellt wird.“ (Richard Lathrop)

Anders als im herkömmlichen Bewerbungstraining konzentrieren wir uns im Workshop auf das, was wirklich zählt – und das sind Sie, Ihre Interessen, Ihre Fähigkeiten und Ihre Stärken.

Lernen Sie die Sicht der einstellenden Unternehmen kennen und legen Sie gemeinsam mit erfahrenen Personaler_innen der]init[AG den Grundstein für den erfolgreichen Start ins Berufsleben: Setzen Sie sich mit Ihrem persönlichen Profil auseinander und finden Sie heraus, wie Sie sich erfolgreich am Arbeitsmarkt positionieren. Gerade wenn Sie noch keine klare Vorstellung davon haben, „wo es beruflich für Sie hingehen soll“, sind Sie in dieser Veranstaltung goldrichtig.

Den besten Lernerfolg erzielen Sie durch die aktive Teilnahme am Workshop, die wir voraussetzen.

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Termin : Dienstag, 19.06.2018
Zeit : 10.00 s.t. – 17.00 Uhr
Ort : Ziegelstr. 13c, Raum 510

Die Anmeldung erfolgt unter www.careercenter.hu-berlin.de.

EU Careers – Karriere machen. Und dabei die Zukunft Europas mitgestalten

Referentin: Joana Inês Marta (EU Careers Student Ambassador)

Neben der Frage, wie wichtig das Projekt der Europäischen Union heutzutage ist und in Zukunft sein wird, stellt sich selten die Frage, wie die EU denn als Arbeitgeberin eigentlich aussieht: Graue Beamte in Brüssel, die sich im Bürokratisierungswahn den Kopf über Gurkenkrümmung und Pizzadurchmesser zerbrechen? Oder Beamte/ Spezialisten/Forscher/Trainees, die u.a. in Brüssel, Luxemburg und Straßburg für die Geschicke von 500 Millionen Menschen zuständig sind, die in Bereichen wie Handel, Sozial- und Umweltstandards einen ganzen Kontinent in der Welt vertreten. Institutionen, die mit 24 offiziellen Amtssprachen kommunizieren und die mit ‚United in diversity‘ als Leitspruch talentierte junge Leute anwerben. Viele schrecken vor Begriffen wie ‚Career‘, ‚Traineeship‘ und ‚Concours‘ zurück und probieren es erst gar nicht, weil sie die Vorstellung eines perfekten Lebenslaufes mit perfekten Noten und 5 Auslandsaufenthalten einschließlich Praktika im Kopf haben. Oder weil sie an graue Bürokraten denken. Spoiler: Beides wird im Seminar entkräftet.

In dem Seminar werden verschiedene Angebote und Aspekte der EU präsentiert

- Ablauf und Voraussetzung für bezahlte Praktika (Traineeships)
- Ablauf und Voraussetzung der Auswahlverfahren (Concours)
- Simulation eines kompetenzbasierten Auswahlverfahrens
- praktische Tipps und Erfahrungsberichte von erster und zweiter Hand (Alumni)

Es sind ausdrücklich Studierende ALLER Fachrichtungen erwünscht!

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Termin : Donnerstag, 31.05.2018
Zeit : 10.00 s.t. – 12.00 Uhr
Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

Die Anmeldung erfolgt unter www.careercenter.hu-berlin.de.

"Unbezahlbar? Was sind Sie wert? Einstiegsgehälter-Tipps und Infos zum Arbeitsverhältnis"

Referentin: Stefanie Haberkern (IG Metall Bezirksleitung Berlin-Brandenburg-Sachsen | Projektverantwortliche für Studierendenarbeit | Diplomjuristin)

Häufig hängt das Gehalt nicht nur vom Abschluss und der Note ab, sondern das Verhandlungsgeschick der Bewerberin oder des Bewerbers spielen eine wesentliche Rolle. Ein wesentlicher Punkt ist allerdings auch die Wahl des zukünftigen Arbeitgebers, insbesondere wenn Tarifverträge das Entgelt in einer bestimmten Branche regeln. Auf was muss man beim Vorstellungsgespräch und beim Unterzeichnen des Arbeitsvertrags achten? Auch darauf gibt es in der Veranstaltung Antworten.

Inhalte:

- Was darf in einem Vorstellungsgespräch gefragt werden?
- Welche Rechte und Pflichten habe ich als Arbeitnehmer_in?
- Was gilt für Selbständige?
- Wie setzt sich ein Jahresgehalt zusammen?
- die Tücke des „Zielgehalts“
- Tipps zum Arbeitsvertrag - Worauf sollte man genau achten?

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Termin : Mittwoch, 26.09.2018
Zeit : 10.00 s.t. – 12.00 Uhr
Ort : Ziegelstr. 13c, Raum 510

Die Anmeldung erfolgt unter www.careercenter.hu-berlin.de.

Business-Knigge

Referentin: Sabine Schimanski, Referentin im Nachwuchs- und Talentmanagement (Berliner Sparkasse)

Sie wollten schon immer wissen, wer wem das Du anbieten kann oder was man auf einem Firmenausflug anzieht?

Das Ziel des Business-Knigge ist, Ihnen Souveränität im Umgang mit zeitgemäßen Konventionen zu geben. Zu einem erfolgreichen Arbeitsleben gehören ein sicheres und überzeugendes Auftreten, korrektes Verhalten und Benehmen sowie ein sicherer Umgang mit anderen Menschen, egal ob dies Kund_innen, Kolleg_innen oder Vorgesetzte sind. Professionelles Auftreten zeigt sich insbesondere in der Kommunikation. Auch die passende Kleidung und der sichere Umgang mit dem „Siezen“ und „Duzen“ sind für einen stilsicheren Auftritt wichtig.

Erleben Sie Business-Knigge effektiv, abwechslungsreich und kurzweilig mit einem lebendigen Methoden-Mix. Wir freuen uns auf Sie.

Die Methoden: - Teamarbeit, - Quiz, - Gruppendiskussion, - Filmsequenzen

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Termin : Dienstag, 26.06.2018
Zeit : 14.00 s.t. – 16.00 Uhr
Ort : Berliner Sparkasse, Brunnenstr. 111, 13355 Berlin

Die Anmeldung erfolgt unter www.careercenter.hu-berlin.de.

Jobsuche im Web 2.0 - Pimp your Social Profile (mit Bewerbungsmappecheck)

Referentin: Tabea Raphaela Dirscherl (SThree GmbH |HR Marketing Specialist DACH | Talent Acquisition)

In diesem Vortrag werden wir beleuchten, wie Sie aus Bewerbersicht Jobportale richtig und erfolgreich nutzen können, was es auf Xing, Monster, Stepstone und Absolventa alles zu beachten gilt, wie Sie Lebenslaufdatenbanken bedienen und was es eigentlich mit Metajobbörsen so auf sich hat.

Wie nutze ich das Web 2.0 optimal für das Thema Bewerbung? Das ist die große Frage, die wir am Ende des Vortrags beantworten werden. Darin inbegriffen ist nicht nur die Aufmerksamkeit der potentiellen Arbeitgeber_innen zu erlangen, sondern im gleichen Maße auch einen ungetrübten Gesamteindruck des Unternehmens zu erhalten. Außerdem erzählen Recruiter_innen, wie sie hier geeignete Talente ausfindig machen und was aus Unternehmenssicht vermieden werden sollte.

Sie erhalten zudem Insider Tipps und Tricks, um aus der Menge herauszustechen. Des Weiteren erhalten Sie spannende Praxiseinblicke Top Tipps, damit Sie für jeden Bewerbungsprozess optimal vorbereitet sind.

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Termin : Mittwoch, 04.07.2018
Zeit : 10.00 s.t. – 12.00 Uhr
Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

Die Anmeldung erfolgt unter www.careercenter.hu-berlin.de.

Unternehmensbesuch bei DCM

Referentin: Franziska Hofmann (Human Resources Manager)

DCM verbindet die zwei Geschäftsfelder Film und Startups und beschäftigt mit Standorten in Berlin und Zürich aktuell über 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Das Unternehmen wurde 2008 als Filmproduktionsfirma gegründet und agiert seit 2011 auch als Filmverleih. Jährlich bringt DCM etwa 10 Filme in Deutschland und der Schweiz heraus. Das DCM-Portfolio umfasst namhafte nationale und internationale Titel, darunter THE ARTIST (2012), LA GRANDE BELLEZZA (2013), MOONLIGHT (2016), die Filme der BIBI & TINA-Reihe (2014-17), sowie I, TONYA (2017).

Darüber hinaus engagiert sich DCM seit seiner Gründung als Seed- und Early Stage Investor und unterstützt junge Unternehmen in Berlin auch strategisch und operativ.

DCM freut sich darauf, Studierenden aus den Bereichen Wirtschaftswissenschaften, Rechtswissenschaften und Geisteswissenschaften einen Einblick in das Unternehmen zu geben und verschiedene Berufsfelder der Filmwirtschaft vorzustellen.

Termin : Dienstag, 24.04.2018
Zeit : 14.00 s.t. – 16.00 Uhr
Ort : DCM, Schönhauser Allee 8, 10119 Berlin

Die Anmeldung erfolgt unter patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de

Jour fixe "Bewerbung" im Career Center der Humboldt-Universität zu Berlin (Gruppenberatung)

Referentin: Dr. Patricia Wohner

Der Jour fixe "Bewerbung" richtet sich sowohl an Studierende, die sich in der Abschlussphase ihres Studiums befinden, als auch an Studierende in den ersten Semestern, die sich für ein Praktikum bewerben möchten. In dieser Gruppenberatung können Sie sich einen ersten Überblick über das Thema "Bewerbung" verschaffen. Sie haben die Möglichkeit, gezielt Ihre Fragen zu stellen und sich mit den anderen Teilnehmer_innen auszutauschen.

Interessante Arbeitgeber_innen können meist aus einer großen Anzahl von Bewerber_innen wählen. Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen sind die Voraussetzung, um zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen zu werden. Ihre Bewerbung sollte deshalb Ihre Kompetenz und Motivation deutlich zum Ausdruck bringen. Nachdem Ihre Fragen in der Veranstaltung geklärt wurden, sind Sie in der Lage, Ihre Bewerbungsmappe selbst zu erstellen.

Im Jour fixe "Bewerbung" erhalten Sie viele hilfreiche Informationen und Tipps zu folgenden Themen:

- Kreative Umsetzung formaler Bewerbungsstandards und inhaltliche Gestaltung einer Bewerbung
- Das Vorstellungsgespräch

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Der Jour fixe wird regelmäßig und – sofern möglich – an verschiedenen Wochentagen und Zeiten angeboten.

Termin :	Mo. 25.06.2018	10.00 s.t. – 12.00 Uhr	Die schriftliche Bewerbung
	Mi. 15.08.2018	10.00 s.t. – 12.00 Uhr	Das Vorstellungsgespräch

Ort : Ziegelstraße 13c, Raum 510

Die Anmeldung erfolgt unter www.careercenter.hu-berlin.de.

Informationen:

E-Mail: patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de
Ziegelstraße 13c, Raum 524, 10117 Berlin
Tel: 2093 1576

Bewerbungsunterlagencheck

Referentin: Dr. Patricia Wohner

Schriftliche Bewerbungsunterlagen sind Werbung für die eigene Person. Sie geben dem/r potenziellen Arbeit- oder Praktikumsgeber_in einen Überblick über Ihre vorhandenen Kompetenzen und Ihre Motivation. Von beiden hängt maßgeblich ab, ob Sie zu einem Bewerbungsgespräch eingeladen werden.

In dem 30-minütigen Bewerbungsunterlagencheck bekommen Sie ein Feedback auf

- die Argumentationslinien und die Überzeugungskraft Ihres Anschreibens,
- den Aufbau und den Inhalt Ihres Lebenslaufs,
- die Ausrichtung Ihrer Unterlagen auf das Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle.

Bitte bringen Sie zum Termin die Stellenanzeige sowie Ihren Lebenslauf und Ihr Anschreiben in ausgedruckter Form mit.

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

An den unten aufgeführten Tagen werden im Zeitraum von 09.00 bis 11.00 Uhr jeweils 30-minütige Gesprächstermine vergeben.

Gesprächstermine:

Datum	Zeitraum	Ort
Do. 19.04.2018	09.00 – 11.00 Uhr	Ziegelstr. 13c, Raum 524
Do. 03.05.2018	09.00 – 11.00 Uhr	Ziegelstr. 13c, Raum 524
Mo. 04.06.2018	09.00 – 11.00 Uhr	Ziegelstr. 13c, Raum 524
Mo. 09.07.2018	09.00 – 11.00 Uhr	Ziegelstr. 13c, Raum 524
Do. 16.08.2018	09.00 – 11.00 Uhr	Ziegelstr. 13c, Raum 524
Mo. 17.09.2018	09.00 – 11.00 Uhr	Ziegelstr. 13c, Raum 524

Eine Anmeldung per Mail ist unbedingt erforderlich.

Informationen:

E-Mail: patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de
 Ziegelstraße 13c, Raum 524, 10117 Berlin
 Tel: 2093 1576

Vorbereitung auf Ihr Vorstellungsgespräch

Referentin: Dr. Patricia Wohner

Für ein sicheres Auftreten im Vorstellungsgespräch ist es wichtig zu wissen, was Sie erwartet und wie die Präsentation Ihrer Person, Ihrer Stärken und Motivationen auf andere wirkt. Hierfür simulieren wir mit Ihnen ein Vorstellungsgespräch (20 min.) und geben Ihnen direkt im Anschluss ein ausführliches Feedback (30 min.) zu Ihrem Auftreten und Ihren Antworten sowie weitere Tipps zur Vorbereitung.

Zusätzlich zu Ihrem Anschreiben, Ihrem Lebenslauf und der Stellenausschreibung schicken Sie bitte zwei Fragen, auf die Sie im Vorstellungsgespräch unbedingt antworten möchten sowie zwei Fragen, die Ihnen unangenehm wären bis spätestens 3 Tage vor dem vereinbarten Termin an patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de.

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Eine Anmeldung per Mail ist unbedingt erforderlich.

Informationen:

E-Mail: patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de

Ziegelstraße 13c, Raum 524, 10117 Berlin

Tel: 2093 1576

Kurse zur Berufseinstiegsplanung in Kooperation mit der Krankenkasse "Die Techniker" und dem Büro für Berufsstrategie Hesse/Schrader

Assessment Center

Training ist alles

Referentin: Antje Koch

Sie haben sich für einen Job in der Führungsetage eines umsatzstarken Unternehmens beworben oder suchen nach Ihrem abgeschlossenen Hochschulstudium als Trainee den gelungenen Einstieg in die Berufswelt? Statt zu einem Vorstellungsgespräch werden Sie zu einem Assessment Center eingeladen und wissen gar nicht genau, was dort von Ihnen erwartet wird. Am besten, Sie machen sich vorher mit dem Ablauf und den einzelnen Bausteinen vertraut.

In diesem Seminar trainieren Sie typische Übungen, Tests und Rollenspiele und erhalten ein fundiertes Feedback.

- Inhalte:
- Bausteine und Ablauf des Assessment Centers
 - Reflexion über die Zielsetzung des Assessment Centers
 - Die überzeugende Selbstpräsentation
 - Richtige Positionierung in der Gruppendiskussion
 - Aufgabenstellung und Lösung schriftlicher Tests
 - Professionelles Verhalten in Rollenspielen
 - Postkorbübungen, Stressinterview
- Methoden:
- Übungen
 - Rollenspiele
 - Kurzpräsentationen
 - Erfahrungsaustausch

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Kurs TK 53

Termin : Mittwoch, 19.09.2018

Zeit : 10.00 s.t. – 17.00 Uhr

Ort : Ziegelstr. 13c, Raum 510

Die Anmeldung erfolgt unter www.careercenter.hu-berlin.de.

Potenzialanalyse

Was steckt wirklich in mir?

Referentin: Tanja Adam-Heusler

Viele Menschen sind mit und in ihrem Beruf unzufrieden bis unglücklich, weil er nicht dem entspricht, was sie eigentlich gerne arbeiten würden. Oft wissen die Betroffenen nicht einmal, wie ihr Traumjob überhaupt aussehen sollte. Um diesem Dilemma entgegenzuwirken, ist es wichtig, sich vor und während der Ausbildung oder des Studiums mit den eigenen beruflichen Wünschen und Möglichkeiten intensiv auseinanderzusetzen, um damit den Grundstein für ein erfülltes und zufriedenes Berufsleben zu legen.

In diesem Training lernen Sie Methoden kennen und probieren Tests und Analyseverfahren aus, mit denen Sie Ihr berufliches Potenzial besser einschätzen können, um dem Ziel eines erfüllten Berufslebens näherzukommen.

Inhalte:

- Erkennen der persönlichen und beruflichen Stärken und Schwächen
- Identifizieren der eigenen Neigungen und Vorlieben
- Was für Werte haben Sie, bezogen auf die Arbeitswelt?
- Was sind Ihre konkreten beruflichen Vorstellungen, Wünsche und Ziele?
- Was ist für Sie aktuell beruflich erreichbar und was muss sich schnellstmöglich ändern?
- Was sind die nächsten Schritte auf dem Weg zu Ihrem Berufsziel und zu mehr Zufriedenheit?

Methoden:

- Theoretischer Input
- Selbsteinschätzung durch Fragebögen
- Biografische Kompetenzanalyse
- Erfahrungsaustausch und Diskussion

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Kurs TK 52

Termin : Donnerstag, 07.06.2018

Zeit : 10.00 s.t. – 17.00 Uhr

Ort : Ziegelstr. 13c, Raum 510

Die Anmeldung erfolgt unter www.careercenter.hu-berlin.de.



STELLENPORTAL FÜR

Wilhelm &
Alexander &
(M)ich

ansehen:

www.hu-berlin.stellenticket.de
www.careercenter.hu-berlin.de

**STELLENTICKET HUMBOLDT-
UNIVERSITÄT ZU BERLIN**



Wenn „verpennt“ zu „gescannt“ wird.

Mit der **Online-Studienbescheinigung**
für unsere Versicherten.

Fortschritt leben. Die Techniker

Lutz Matuschke

Kundenberater

Tel. 040 - 460 66 10 20 54

lutz.matuschke@tk.de



TK
Die
Techniker

dietechniker.de